



Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 9
26. September 2014



Sperkentipp im Oktober 2014

- | | | |
|-------------------|----------------|---|
| 03.10.-
20.12. | 10:00 | Fotoausstellung 25 Jahre nach Grenzöffnung:
„Naturschutzgebiet 3-Länder-Eck: Bayern, Böhmen,
Sachsen“, „Zoephelsches Haus“ |
| 03.10. | 11:00
14:00 | Bürgerfest in der Oelsnitzer Innenstadt
Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V. „Oelsnitzer
Stadtmeisterschaften“, Spartenheim Stephanstraße |
| 08.10. | 13:00
14:00 | Klöppelnachmittag im „Zoephelschen Haus“
Treff der Selbsthilfegruppe Parkinson, Cafeteria der
Wohnanlage „An der Katharinenkirche“
Dr.-Fickert-Str. 5 (Betreutes Wohnen) |
| 09.10. | 19:00 | „Gelenkoperationen und Prothesenversorgung“
Vortrag von OA Dr. Dietmar Putzke, „Zoephelsches Haus“ |
| 10.10. | 19:00 | Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V.,
Spartenheim Stephanstraße |
| 11.10. | 18:30
20:00 | Theaterbus nach Plauen: „Cabaret“
tel. Anmeldung unter: 2 76 59
„Ivan & the Kreml Krauts“, „Ein Fetzen Ska, ein Splitter
Russland und verschütteter Punk“, Katharinenkirche |
| 12.10. | 09:00
14:00 | 12. Vogtland-Mineralienbörse, Vogtlandsporthalle
Treffs des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V.,
Spartenheim Stephanstraße |
| | 15:00 | Öffentliche Führung: „Sächsische Braukunst im
19. u. 20. Jahrhundert“ mit Dr. Holger Starke,
Kustos am Stadtgeschichtlichen Museum in Dresden,
Schloß Voigtsberg |
| | 16:00 | „Les nuits d’ete“, eine französische Sommermusik
mit erfrischend-hinreißender Lesung des
„Duo con colore“, Katharinenkirche |
| 16.10.-
18.10. | | Sperken Kinder- und Babybasar (siehe S. 13),
A.-Bebel-Str.34 |
| 16.10. | 19:00 | Informationsveranstaltung: „Wie stärke ich mein
Immunsystem“, „Zoephelsches Haus“ |
| 19.10. | 10:00
15:00 | Herbstbrunch im „Nat Nat“, Reichenbacher Str.
„Rundgang mit dem vogtländischen Brauer und
Leihgeber der Handwerksbrauerei Blechschmidt
aus Treuen“, öffentliche Führung durch die Sonder-
ausstellung „Braukunst im Vogtland“ mit anschlie-
ßender Bier- und Malzverkostung, Schloß Voigtsberg |
| 20.10. | 09:30 | „Gestalten von Kartoffelmännchen und -igeln“
Kreativtreff in den Ferien, „Zoephelsches Haus“
(Gruppen bitte anmelden) |
| 21.10.-
02.11. | 15:00 | „Ferienspaß für Königskinder“, siehe Seite 17,
Schloß Voigtsberg |
| 22.10. | 13:00 | Klöppelnachmittag im „Zoephelschen Haus“ |
| 24.10. | 19:00
19:30 | Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., Clubskat,
Spartenheim Stephanstraße
Multivisionsshow „Schottland - Raue Schönheit am
Rande Europas“, Katharinenkirche |
| 25.10. | 10:00 | 13. Scherdel-Cup für eingeladene Vereine, Schießstand |
| 27.10. | 09:30 | „Basteln für Halloween“, Kreativtreff in den Ferien,
„Zoephelsches Haus“ (Gruppen bitte anmelden) |
| 28.10. | 14:00 | Treff der IG „Bandscheibe“, „Zoephelsches Haus“ |
| 30.10. | 19:30 | Briefmarkentauschabend in der Gaststätte „Zur Pforte“ |
| 31.10. | | Sonderöffnung „Braukunst im Vogtland“ bis 20:00 Uhr |

- Änderungen vorbehalten -

Bürgerfest zum Feiertag

Tag der Deutschen Einheit auf dem Marktplatz

Zum Feiertag am 3. Oktober erwartet die Besucher und Gäste der Sperkenstadt das Bürgerfest in der Zeit von 11:00 bis 18:00 Uhr auf dem Marktplatz. Startet das Programm mit der Stadtkapelle Oelsnitz, werden dann kurz nach 11:00 Uhr der Oberbürgermeister Mario Horn, Michael Abraham, der 1. Bürgermeister der Partnerstadt Rehau, Sperkenprinzessin Lisa Hohberger und weitere Vertreter der Partnerstädte zum Feiertag das Markttreiben offiziell in Gang setzen. Im Anschluss ab 12:30 Uhr wird der Musikverein Rehau für beste Stimmung sorgen. Neben dem Publikumsspiel „Trabant-Wettziehen“ gibt es auch zahlreiche Stände, die „Frisches vom Land“ bieten, eine Spiel- und Bastelstraße für Kinder sowie Rezeptideen für herbstliche Gerichte. Spielt ab 14:00 Uhr das „Duo Liedfass“ aus Weimar auf der Bühne auf, folgt zur Nachmittagszeit das vogtländische Kultduo „Original Vogtlandecho“. Bereits ab 10:00 Uhr an diesem Tag ist die Ausstellung „Vom Schutzwall zum Naturschutzgebiet Grünes Band“, eine Schau der Fotografin Heidrun Penzel aus Tiefenbrunn im Zoephelschen Haus zu erleben. Der Tag der Einheit ist in Oelsnitz also ein Erlebnis für die ganze Familie und sicherlich einen Besuch wert.

OELSNITZ/VOGTL. BÜRGERFEST



MARKTPLATZ · OELSNITZ 03. OKTOBER 2014



PARTNER: Sparkasse Vogtland Sternquell



Herzlichen Glückwunsch im Oktober 2014

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:



zum 95. Geburtstag

Schwab, Paula
Heinrichs, Gertrud
Rother, Hilde

zum 94. Geburtstag

Adler, Helmut
Voges, Rolf

zum 91. Geburtstag

Steinhäuser, Anna
Steger, Max

zum 90. Geburtstag

Wenige, Hilde
Wittke, Elsbeth
Kätzel, Marianne

zum 85. Geburtstag

Frommater, Georg
Busch, Friedegart

zum 80. Geburtstag

Rahm, Siegfried
Winkler, Wolfgang
Geißelsöder, Albrecht
Rzorske, Ria

zum 80. Geburtstag

Schiller, Martin
Bahmann, Heinz
Grille, Theresia

zum 80. Geburtstag

Uhlmann, Elfriede
Schimmack, Lothar
Ebert, Ingrid

zum 75. Geburtstag

Bahl, Sieglinde
Jahn, Karola
Richter, Rudolf

zum 75. Geburtstag

Bahl, Heinz
Militzer, Lothar

zum 70. Geburtstag

Schiller, Werner
Keil, Gerhard
Janze, Elvira
Göckeritz, Rosemarie

zum 70. Geburtstag

Steudel, Rudi
Heuschkel, Hans-
Joachim

zum 70. Geburtstag

Egerland, Bernd
Dittmar, Gunther
Heinrich, Peter

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

zum 80. Geburtstag

Niese, Hella

zum 75. Geburtstag

Knoll, Edith
Benkert, Jutta

zum 70. Geburtstag

Seifert, Magdalena

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

zum 91. Geburtstag

Breitenfelder,
Oswald

zum 70. Geburtstag

Richter, Siegrid

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

zum 91. Geburtstag

Michel, Erna

zum 75. Geburtstag

Strobel, Hannelore

zum 80. Geburtstag

Schade, Heinrich
Geißler, Elfriede

zum 80. Geburtstag

Hofmann, Günter

zum 70. Geburtstag

Sünderhauf, Raimund
Heinz, Jürgen
Schlosser, Bernd

Vor 320 Jahren, am 16. September 1684, starb der bedeutendste Sohn in der Geschichte der Stadt Oelsnitz, der Komponist **Johann Rosenmüller**.

Seine Herkunft aus Oelsnitz erschließt sich aus dem Grabstein am Aufgang zur linksseitigen Orgelempore in der St. Johannis-Kirche in seinem Sterbe-Ort Wolfenbüttel. Die lateinische Inschrift der Tafel bezeichnet Rosenmüller als „den Amphion seines Jahrhunderts, aus Oelsnitz im Voigtlande...“ Geboren wurde er 1619 oder 1620 – dies lässt sich aus der Inschrift herleiten. Die Kindheit und Jugend des späteren Komponisten liegen im Dunkeln. Vermutet wird, dass er der Sohn des Hans Rosenmüller, Besitzer der Jahnsmühle in Oelsnitz, war. Unterlagen, die Licht in das frühe Leben Johann Rosenmüllers geben könnten, sind nach heutiger Kenntnis bei der Eroberung der Stadt durch die Truppen des kaiserlichen Generals Holk im Dreißigjährigen Krieg 1632 verbrannt. So fehlt auch der Beleg, dass der Junge die Lateinschule in Oelsnitz besucht und frühzeitig Musikunterricht erhalten hat. Dieser Umstand gilt aber als wahrscheinlich. Fassbar wird Rosenmüller im Jahr 1640, als er als Student der Theologie an der Universität Leipzig eingeschrieben ist. Bereits zwei Jahre darauf erhielt er die Stelle eines Collaborators (Hilfslehrers) an der Leipziger Thomasschule. Zu seinem Förderer wurde der Thomaskantor Tobias Michael (1592 bis 1657), der den Komponisten namentlich in seinen jungen Jahren beeinflusste. Während Michael häufig krank ausfiel, war Rosenmüller sein Stellvertreter. 1645 erschienen Rosenmüllers Tanzsuiten „Paduanen, Allemenden, Couranten, Ballette Sarabanden“. Ab 1650 durfte Rosenmüller Leichenbegängnisse dirigieren und avancierte 1651 zum Organisten der Leipziger Nicolaikirche. Er schien dem Gipfel nahe, als ihm 1653 die Anwartschaft auf die Stelle des Thomaskantors bereits förmlich zugesagt wurde und er 1654 mit einem Ruf nach Altenburg als Fürstlicher Musikdirektor geadelt wurde. Doch aus dem erhofften Karrieresprung wurde nichts. Er wurde im Mai 1655 seiner Ämter enthoben und verhaftet. Vorwurf: Er habe sich seit 1653 an etwa 20 seiner Musikschüler sittlich vergangen. Damit behaftet, war an eine Stelle als Thomaskantor nicht mehr zu denken. Michaels Nachfolger in dem Amt wurde ein anderer Vogtländer, der aus Asch stammende Sebastian Knüpfer (1633 bis 1676) – der nach heutiger Annahme ebenfalls in Oelsnitz gelernt haben könnte. Bevor die durch Briefe belegten Vorwürfe gegen Rosenmüller untersucht werden konnte, floh er nach Hamburg und zog kurz darauf weiter nach Italien. In Venedig blieb er fast 25 Jahre, schrieb als „Giovanni Rosenmiller“ geistliche Lieder und Kammersonaten, war Posaunist am Markusdom und Kapellmeister am Ospedale della Pietà. Im Jahr 1682 holte ihn Herzog Anton Ulrich von Braunschweig und Lüneburg als Kapellmeister an seinen Hof nach Wolfenbüttel. Hier wirkte der Vogtländer noch kurze Zeit.

Die Erinnerung an Rosenmüller, von dem kein Bildnis bekannt ist, ist vielfältig. In Oelsnitz gab es seit 1984, der 300. Wiederkehr seines Todes, für viele Jahre jährliche Gedenkkonzerte. In der Siedlung ist seit 1945 eine Straße nach Rosenmüller benannt, eine Gedenktafel am Aufgang zur Jakobikirche erinnert an den Sohn der Stadt als Wegbereiter der Kirchenkantate. In Leipzig gründete sich 1995 das Johann-Rosenmüller-Ensemble unter Leitung von Arno Paduch zur Aufführung seiner Werke. Die Kerll-Rosenmüller-Gesellschaft, die seit 2001 in Hermsgrün bei Adorf bestand, widmete sich der Erforschung und Aufführung der Werke des vogtländischen Komponisten.

Ronny Hager

Quellen und Literatur

Graf, Herta (1958): Das Werk Johann Rosenmüllers (1620 – 1684) in seiner Beeinflussung durch Italien. Dipl.-Arbeit. Univ. Leipzig.

Horneffer, August (1898): Johann Rosenmüller (ca. 1619 – 1684). Diss. Berlin-Charlottenburg.

Lehmann, Arno (1965): Die Instrumentalkompositionen von Johann Rosenmüller. Diss. Univ. Leipzig.

Strunz, Hans (1982): Johann Rosenmüller 1619 – 1684. Leipzig.



**Besetzung der Ausschüsse
der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.**

Mit Änderung der Gemeindeordnung ist bei der Besetzung der Ausschüsse seit dem Jahre 2014 das sog. Benennungsverfahren möglich. Demzufolge kann der Stadtrat beschließen, dass sich alle oder einzelne Ausschüsse nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen zusammensetzen.

Nach Beschlussfassung entscheiden die jeweiligen Fraktionen, wer aus ihrer Mitte in den Ausschuss entsandt wird. Der Oberbürgermeister als Ausschussvorsitzender ist schriftlich zu unterrichten, wer in den Ausschuss zu entsenden ist. Ebenso werden die Verhinderungsvertreter mitgeteilt.

Die Besetzung des Ausschusses wird mit dieser schriftlichen Mitteilung wirksam. Anschließend gibt der Oberbürgermeister die Besetzung des Ausschusses bekannt.

Die Besetzung der Ausschüsse ergibt sich wie folgt:

	Fraktion	Mitglied	Stellvertreter
Bau- und Planungsausschuss (beschließender Ausschuss)	CDU	Morgner, Helmut Liebender, Silvio Knüpfer, Klaus Seeger, Benno	Schröder, Marion Eltermann, Mike Stange, Sebastian Albert, Sabine
	DIE LINKE	Klarner, Waltraud Schumann, Klaus	Stöhr, Reiner Lippold, Anke
	DSU	Dietzsch, Klaus Schlick, Dr. Jürgen	Apitz, Christoph Lupart, Ulrich
	LuB	Ballmann, Michael Buze, René	Fläschendräger, Björn Fläschendräger, Björn
	SPD	Gerstenberger, Gerda	Körner, Thomas

Verwaltungs- und Finanzausschuss (beschließender Ausschuss)	CDU	Albert, Sabine Eltermann, Mike Schröder, Marion Stange, Sebastian	Knüpfer, Klaus Liebender, Silvio Morgner, Helmut Seeger, Benno
	DIE LINKE	Klarner, Waltraud Stöhr, Reiner	Schumann, Klaus Lippold, Anke
	DSU	Lupart, Ulrich Apitz, Christoph	Dietzsch, Klaus Schlick, Dr. Jürgen
	LuB	Ballmann, Michael Buze, René	Fläschendräger, Björn Fläschendräger, Björn
	SPD	Körner, Thomas	Gerstenberger, Gerda

Kultur- und Sozialausschuss (beratender Ausschuss)	CDU	Günnel, Mandy	Albert, Sabine
	DIE LINKE	Lippold, Anke	Klarner, Waltraud
	DSU	Apitz, Christoph	Dr. Schlick, Jürgen
	LuB	Fläschendräger, Björn	Ballmann, Michael
	SPD	Körner, Thomas	Gerstenberger, Gerda

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsmöglichkeit gegen die Datenübermittlung gemäß § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG)

Entsprechend § 58 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familiennamen
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen der Übermittlung der Daten nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) widersprochen haben.

Nach § 18 Absatz 7 des MRRG ist auf das Recht der Betroffenen zum Widerspruch, die Datenübermittlung nach § 58 Abs. 1 Wehrpflichtgesetz betreffend, eines jeden Jahres durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Die Datenübermittlung erfasst alle Personen, mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Kalenderjahr 2015 das achtzehnte Lebensjahr vollenden (volljährig werden).

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. zu erklären.

Die Übermittlung der Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung erfolgt zum 31.03.2015.

Oelsnitz/Vogtl. 03.09.2014



Horn
Oberbürgermeister



Öffentliche Zustellung

der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. gemäß § 10 Abs.1 und 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) und § 4 SächsVwVfZG

Für Frau Irina Kazakova
letzte bekannte Adresse: John-Heartfield-Str. 36
12619 Berlin

liegt in der Kämmererei/Steueramt, Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, Zimmer 1.06, 08606 Oelsnitz/Vogtl. folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

1 Bescheid Steuernummer 407821 vom 24.01.2014

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle zu den folgenden Sprechzeiten in Empfang genommen werden:

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Dieser Bescheid gilt mit dem Tag als zugestellt, an dem seit dem Tag dieser Bekanntmachung im „Stadtanzeiger- Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.“ zwei Wochen verstrichen sind (§ 10 Abs. 2 Satz 6 VwZG und § 4 Abs. 1 SächsVwVfZG)

Oelsnitz/Vogtl., 03.09.2014



Mario Horn, Oberbürgermeister



Stromanbieterwechsel am Telefon?

Warnung der Verbraucherzentrale sowie der Stadtwerke Oelsnitz

Übereinstimmend berichteten Verbraucher aus Falkenstein, Treuen und Reichenbach, dass sie überraschende Anrufe bekamen, in denen sich der örtliche Stromversorger ENVIA vorstellte. Angeblich hätte man einen günstigeren Tarif – eine Vogtländerin bekam den Vorschlag zu ENVIA Sorglos zu wechseln.

Haken an der Sache: Diesen Tarif gibt es bei ENVIA überhaupt nicht und die Anrufe kommen auch nicht von dieser Firma. Vielmehr wird hier der örtliche Stromversorger missbraucht, um den Eindruck zu erwecken, es handele sich um eine bereits bestehende Geschäftsbeziehung. Hinter den Anrufen steckt allerdings ein anderer Stromanbieter, der durch sog. ColdCalls versucht, neue Kunden zu akquirieren. Verbraucher, die auf diesen Trick herein gefallen sind, können den Vertrag widerrufen.

Hilfestellung hierzu gibt die Verbraucherzentrale in Auerbach.

Heike Teubner
Leiterin der Beratungsstelle
Beratungsstelle Auerbach
Am Graben 12, 08209 Auerbach
Tel.: (0 37 44) 21 96 41
Fax: (0 37 44) 21 96 43

**Energieeinsparberatung
der Verbraucherzentrale Sachsen**

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus eine unabhängige Energieberatung u. a. zu folgenden Themen durch:

- Heizkostenabrechnung
- Energie sparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Holz
- Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih
- baulicher Wärmeschutz
- Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Nur mit telefonischer Voranmeldung unter (01 80) 5 79 77 77 oder (03 74 67) 2 01 35 bzw. (0 37 44) 21 96 41.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 7,50 € erhoben.

Die nächste Beratung findet am 7. Oktober 2014 statt.



Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem 4. November 2014, bietet die AfU e.V. die Möglichkeit,

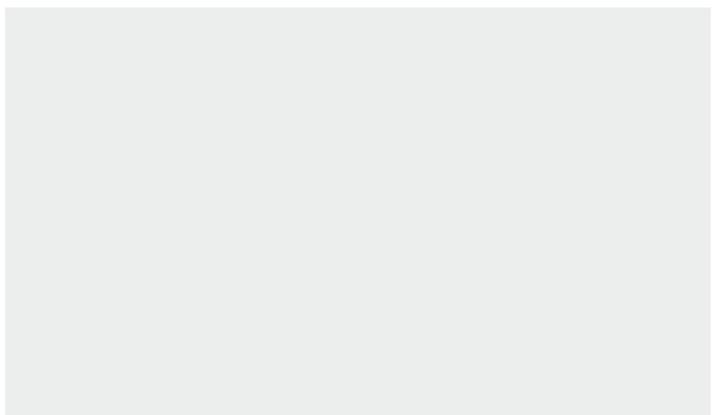
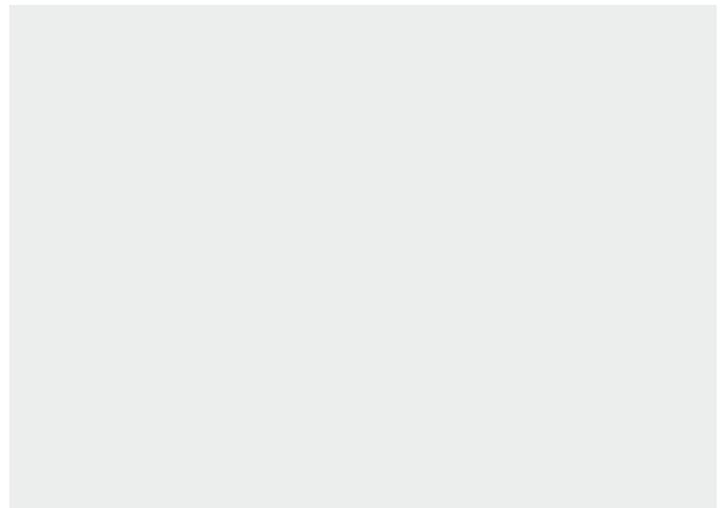
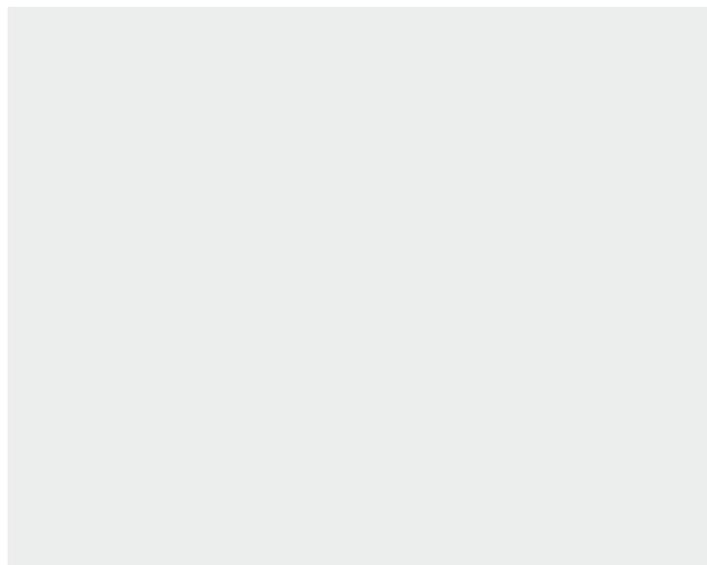
in der Zeit von 16:00 – 17:00 Uhr in Oelsnitz, im Rathaus, Markt 1

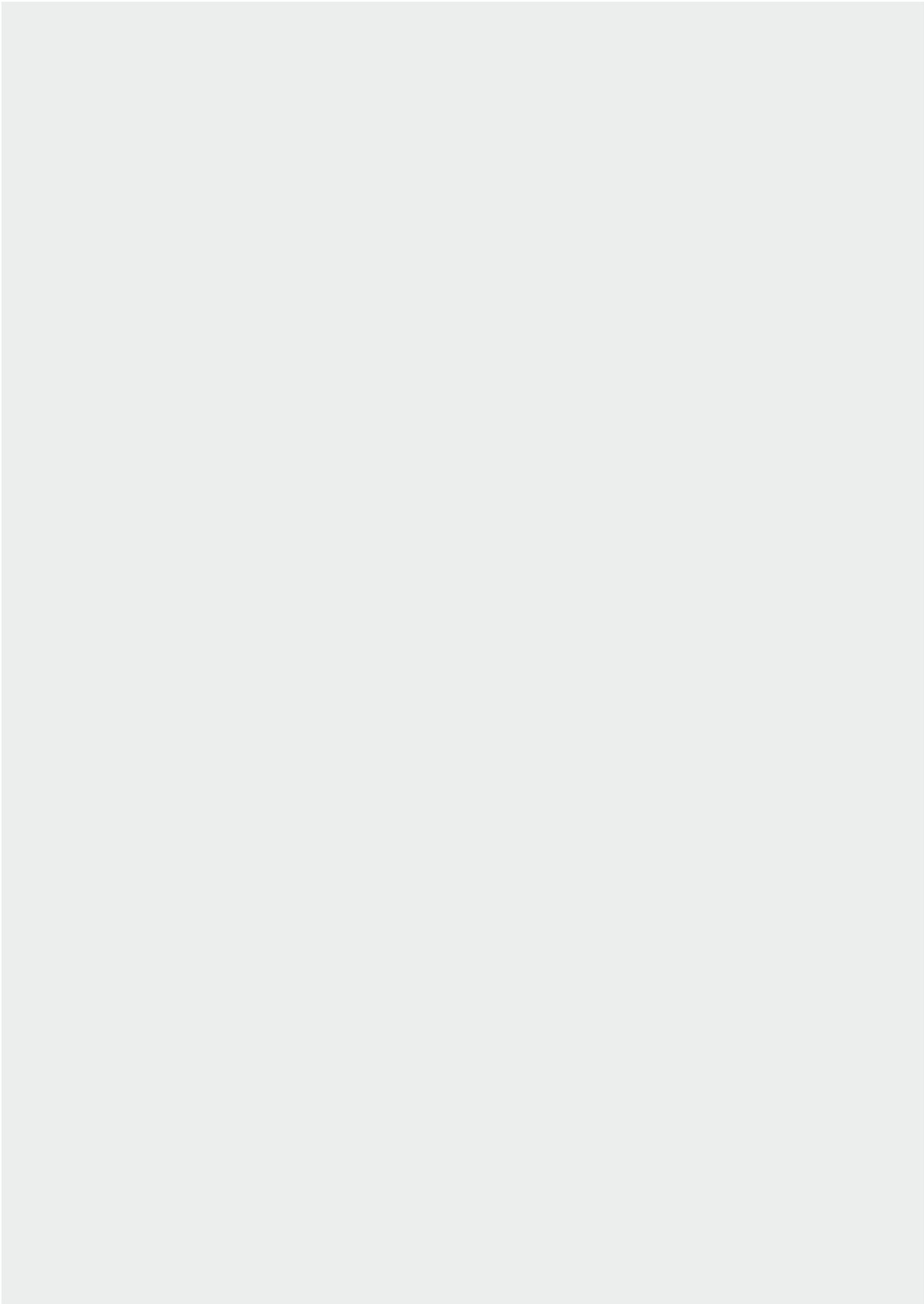
Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca.1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter, z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität, überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen. Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.
Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida
Tel/Fax: 037 27 - 97 63 11
www.afu-ev.org
E-Mail: afu-ev@web.de





Sport - Termine im Oktober



Oelsnitzer Wanderfreunde e.V.

- 02.10. Seniorenwanderung,
Besuch des Spitzenmuseums Plauen mit Wanderung
über den Elsteruferweg nach Straßberg – ca. 6 km
Treff: 08:30 Uhr Bad Elster, Rosengarten –
Fahrt mit Bus, 09:15 Uhr Oelsnitz/Vogtl. Marktplatz
- 16.10. Vereinswanderung,
Rund um den Untreusee bei Hof – ca. 8 km
Treff: 08:45 Uhr RHG Oelsnitz/Vogtl. mit PKW



Wandersperken Oelsnitz

- 04.10. **Vereinstour** Franzensbad - Eger
Abfahrt mit Zug 08:45 Uhr vom Bahnhof Oelsnitz
- 11.10. 1. Greizer Herbstwanderung
15 km, 20 km, Start 08:00 Uhr – 09:00 Uhr
10 km geführt, Start 09:00 Uhr am Wanderheim Greiz
Abfahrt mit PKW 07:00 Uhr und 08:00 Uhr ab Schützenhaus
- 23.10. **Vereinstour**
Voytanov - Säuerling - Skalna - Voytanov
Abfahrt mit Zug 08:45 Uhr vom Bahnhof Oelsnitz



Wanderfreunde Triebtal e.V.

- 04.10. Nachtwanderung "Das Plohnbachtal" (ca. 10 km)
Treffpunkt: 17:00 Uhr, Hellweg-Baumarkt Rodewisch,
Lengenfelder Straße)* Hinweis: Jeder Wanderer sollte
eine Taschenlampe bei sich haben
- 10.10. Seniorenwanderung
"Talsperre Pöhl und Triebtal" (ca. 8 km)
Treffpunkt: 09:00 Uhr Bahnhof Jocketa)*
- 18.10. Teilnahme am "11. Westvogtländischen Wandertag"
Treffpunkt: 09:00 Mißlareuth, Dorfplatz
- 31.10. (FT) Vereinswanderung "Vogtlandsee" (ca. 10 km)
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Morgenröthe-Rautenkranz,
Raumfahrtausstellung)*

)* Wanderung offen auch für interessierte Nicht-Vereinsmitglieder
Um Voranmeldung wird – wenn möglich – gebeten.
E-Mail: rainer.ittner@web.de oder nach 18 Uhr über Tel. 03 74 21-72 00 66



TSV Oelsnitz - Handball Punktspiel-Termin

1. Männermannschaft - 1. Bezirksklasse
Sonntag, 12.10. 16:15 Uhr HSG Freiberg III



SG Traktor Lauterbach e.V.

1. Mannschaft – Vogtlandklasse Saison 2014/2015

03.10.14 (Pokal)	15:00 Uhr	VfB Auerbach II	Heim
11.10.14	15:00 Uhr	SG Unterlosa	Auswärts
19.10.14	15:00 Uhr	SV Bobenneukirchen	Heim
26.10.14	14:00 Uhr	SpVgg. Wernitzgrün	Auswärts

Anstoß unserer 2. Mannschaft (2. Kreisklasse) ist jeweils um 13:15 Uhr, ab dem 26.10.2014 jeweils um 12:15 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.tractor-lauterbach.de



SV Merkur 06 Oelsnitz

Termine – Bitte vormerken!!

1. Mannschaft

- Freitag, 03.10.2014, 15:00 Uhr
SV Merkur 06 Oelsnitz - SG Neustadt (Pokalspiel)
Sonntag, 12.10.2014, 15:00 Uhr
SV Merkur 06 Oelsnitz - SG Neustadt (Punktspiel)
Sonntag, 26.10.2014, 14:00 Uhr
SV Merkur 06 Oelsnitz - SC Syrau

2. Mannschaft

- Samstag, 18.10.2014, 15:00 Uhr
SV Merkur 06 Oelsnitz - SV Triebel

A-Jugend Spielgemeinschaft Oelsnitz/Kottengrün/Werda Landesklasse West

- Sonntag, 05.10.2014, 10:30 Uhr
SpG Oelsnitz/Kottengrün/Werda - FC Concordia Schneeberg
(Landespokal)

- Auswärts in Kottengrün
Sonntag, 12.10.2014, 10:30 Uhr
SpG Oelsnitz/Kottengrün/Werda - Meeraner SV



Schützengesellschaft Oelsnitz 1909 e.V.

- 25.10. 10:00 13. Scherdelcup für eingeladene Vereine,
Schießstand Oelsnitz, Schönecker Str.

Weitere Infos unter: www.schuetzengesellschaft-oelsnitz-1909.de



SV Eintracht Eichigt e.V.

Heimspiele Oktober 2014

Männermannschaften

- 12.10. 15:00 Uhr SV Eintracht Eichigt e.V. - ESV Lok Plauen
13:15 Uhr Res.
26.10. 14:00 Uhr SV Eintracht Eichigt e.V. - VfB Großfriesen
12:15 Uhr Res.

Frauenmannschaft

- 12.10. 10:00 Uhr SV Eintracht Eichigt e.V. - SV Coschütz





1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz

Aron Fläschendräger Vierter bei Deutscher Meisterschaft

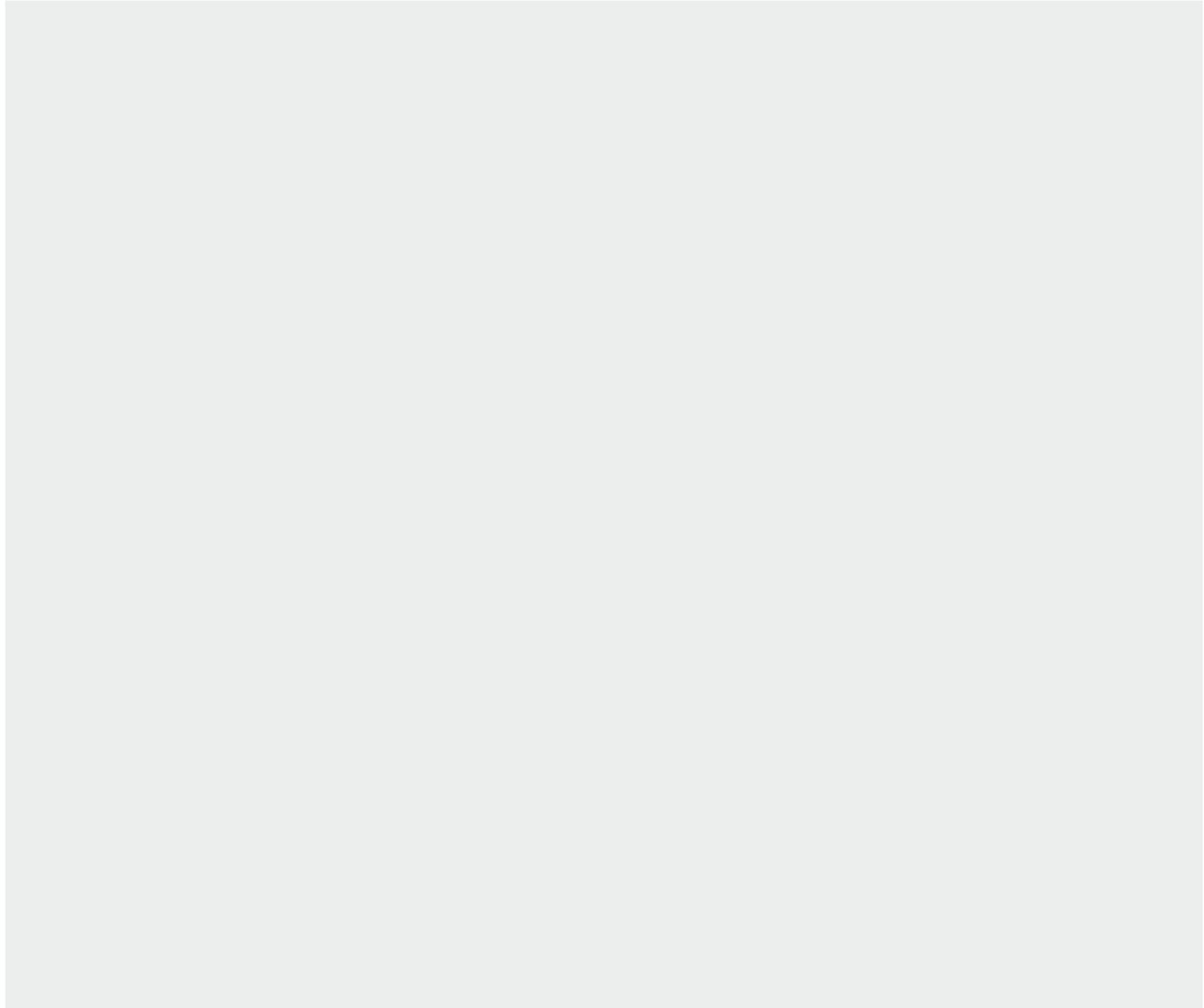
Mit 485 von 500 möglichen Ringen erkämpfte sich Aron Fläschendräger von der „1.Bürgerlichen Schützengilde zu Oelsnitz/V.“ bei der Deutschen Meisterschaft in München einen hervorragenden vierten Platz mit der Pistole .45 ACP. Im Vorkampf mit 387 Ringen auf Platz Fünf rangiert, kämpfte er sich im Finale mit 98 von 100 möglichen Zählern noch auf den vierten Platz vor. Am Ende fehlte ihm nur ein Ring zur Bronzemedaille. Seit 2012 ist er in dieser Disziplin amtierender Landesrekordhalter. Zusammen mit seinen Vereinskameraden Klaus Posselt, Andreas Tiepner und Maik Maßalsky hatte sich Aron Fläschendräger bei den Sachsenmeisterschaften für die deutschen Titelkämpfe qualifiziert. Sie waren die einzigen Starter aus dem Vogtland unter den rund 100 sächsischen Schützen.

Aron Fläschendräger war zum fünften Mal in München dabei und trat dort in drei weiteren Disziplinen an. Der zwölfte Platz mit der .357 Magnum war ein guter Auftakt, der folgende Rang 24 mit der .44 Magnum und mit der Pistole 9mm reichte es nur zu einem 39. Platz. Zum vierten Mal in München dabei war Klaus Posselt. Der aktuelle Landesmeister blieb diesmal in der Kategorie Pistole 9mm mit 374 Ringen hinter seinen Erwartungen zurück, landete auf Rang 59.

Bei der Landesmeisterschaft hatte der 67-jährige noch mit 482 Zählern einen Landesrekord aufgestellt. Auch Andreas Tiepner konnte mit

371 Ringen und Platz 47 nicht seine gewohnte Leistung abrufen. Der 30-jährige Maik Maßalsky bewies Nervenstärke und erreichte bei seiner Premiere bei deutschen Titelkämpfen Platz 32 mit der Pistole .45 ACP. 377 Ringe stellen für die erste Teilnahme ein super Ergebnis dar. Außerdem konnten sich Mannschaftsführer Klaus Posselt, Aron Fläschendräger und Andreas Tiepner zur Landesmeisterschaft als einziges sächsisches Team in den Großkaliber-Disziplinen qualifizieren. Zielstellung mit der Pistole 9mm Para, war erneut unter die Top 10 Deutschlands zu kommen. Die sächsischen Landesmeister und Landesrekordhalter mit 1.139 Ringen mussten sich diesmal mit Platz 15 und 1.118 Ringen abfinden.

Weitere Infos und Termine unter: www.schuetzengilde-oelsnitz.de





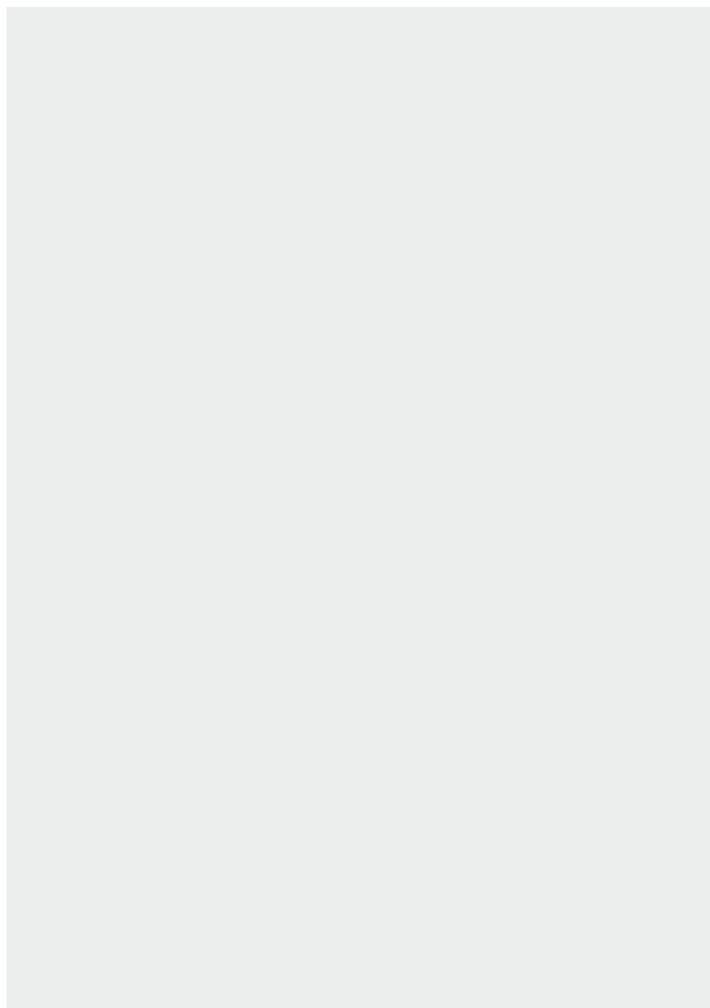
VSV Oelsnitz Volleyball
Neue Trikots für den
Volleyball-Sport-Verein Oelsnitz e. V.

In der Oelsnitzer Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Vogtland stellte am 9. September 2014 der Volleyball-Sport-Verein Oelsnitz e. V. sein Team für die neue Saison in der Volleyball-Regionalliga vor. Zu diesem Anlass wurden ebenfalls die neuen Trikots für die 1. Männermannschaft des Vereins zum ersten Mal präsentiert.

Die Sparkasse Vogtland unterstützte die Neuanschaffung der Trikots mit einer Spende in Höhe von 500,00 EUR.



Der Vorstand der Sparkasse Vogtland, Herr Peter Dörfler und der Privatkundenberater der Geschäftsstelle Oelsnitz, Herr Kai Simmler, übergaben den symbolischen Scheck hierfür an die 1. Männermannschaft des Vereins.



Offizieller Saisonauftakt beim CVO

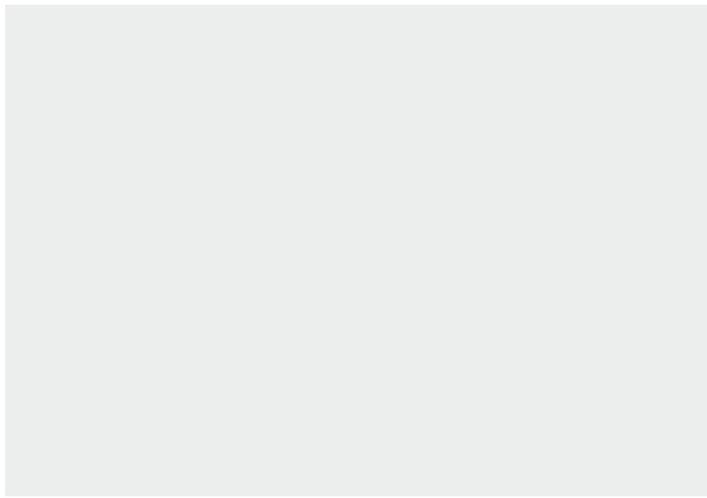
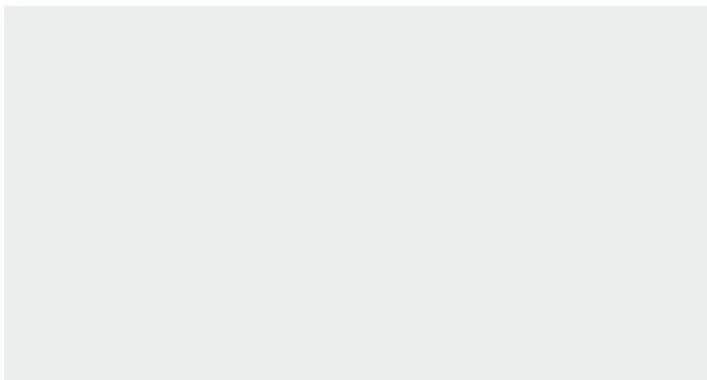
Zahlreiche Cheerleader und Eltern sowie Vertreter der Medien waren am 6. September in die Oelsnitzer Oberschule gekommen, um sich über die Ziele des CVO in der Saison 2014/15 zu informieren.

Der Vereinsvorsitzende Arne Zoberei dankte zu Beginn allen Cheerleadern und deren Eltern für die sehr guten Leistungen und die hervorragende Unterstützung im letzten Jahr und gab einen Ausblick auf die neuen, ehrgeizigen Ziele. Aufgrund vieler Neuzugänge wird der CVO in diesem Jahr mit 5 Teams in die Vorbereitung auf die Meisterschaften gehen. Dies ist nur möglich, weil auch der Trainerstab vergrößert werden konnte.

Vor und nach der Auftaktveranstaltung wurde auch schon wieder fleißig trainiert! Am späten Nachmittag rundete noch ein Auftritt unserer Teams beim Oberdorffest in Lauterbach, beim dem unsere Cheerleader wieder viel Beifall für ihr Können bekamen, den Tag ab.



Foto: CVO





Oelsnitzer Carnevalsclub e.V. Königliche Hoheit gesucht

Am 11.11.2014 ist es wieder soweit und für die Karnevalisten beginnt die 5. Jahreszeit.

In diesem Zusammenhang sucht der Oelsnitzer Carnevalsclub für die bevorstehende Saison 2014/2015 ein Prinzenpaar. In den vergangenen Jahren haben verschiedene Vereinsmitglieder diesen Part übernommen und konnten somit nicht im Programm eingebaut werden. Wir wenden uns heute an das närrische Volk von Oelsnitz und Umgebung. Wer über 18 Jahre alt ist und Lust hat, einmal Prinzessin oder Prinz zu sein, kann sich unter der E-Mailadresse „occ-oelsnitz@gmx.de“ bis 06.10.2014 melden. Wir setzen uns dann umgehend mit den Kandidaten in Verbindung. Es ist anzumerken, dass für die Bewerber keine Mitgliedschaft notwendig und auch kein Casting erforderlich ist. Wir würden uns freuen, ein Prinzenpaar aus Oelsnitz oder Umgebung am 11.11.2014 zum Rathaussturm um 17:11 Uhr in Oelsnitz präsentieren zu können.
Bewerbung unter occ-oelsnitz@gmx.de



Oelsnitzer Carnevalsclub e.V. Aus Bockbierfest wird Oelsnitzer Bierfest

Alle Oelsnitzer und Gäste sind am 08.11.2014 ab 19:00 Uhr zum erstmalig stattfindenden Bierfest in die Vogtlandsporthalle eingeladen. Bei Musik, Tanz und traditionellem Bierfassanstich sollen die Gäste gemeinsam einen stimmungsvollen Abend bei kühlem Gerstensaft und leckeren Getränken verbringen.
Für diese Veranstaltung, die der OCC Oelsnitzer Carnevalsclub gemeinsam mit der Sternquell-Brauerei und dem Partyservice Vogtland organisiert, konnte die Partyband „OB live“ gewonnen werden. Seien Sie alle gespannt auf den Nachfolger des Bockbierfestes, das Oelsnitzer Bierfest! Die volle Unterstützung aller Oelsnitzer und Gäste wird benötigt, um das Fest zu einer ähnlichen Tradition wie das frühere Bockbierfest werden zu lassen.
Karten für das Oelsnitzer Bierfest gibt es ab 01.10.2014 für 10,00 Euro an folgenden Vorverkaufsstellen:

- Firma Heinz Schmidt, Schmidtstraße 3 in 08606 Oelsnitz,
- Pfenniginsel, Obere Kirchstraße 4 in 08606 Oelsnitz
- Markgrafen Getränkehandel, Willy-Brand-Ring 2 in 08606 Oelsnitz und
- Gaststätte „Goldener Löwe“, Straßberger Straße 14 in 08527 Plauen

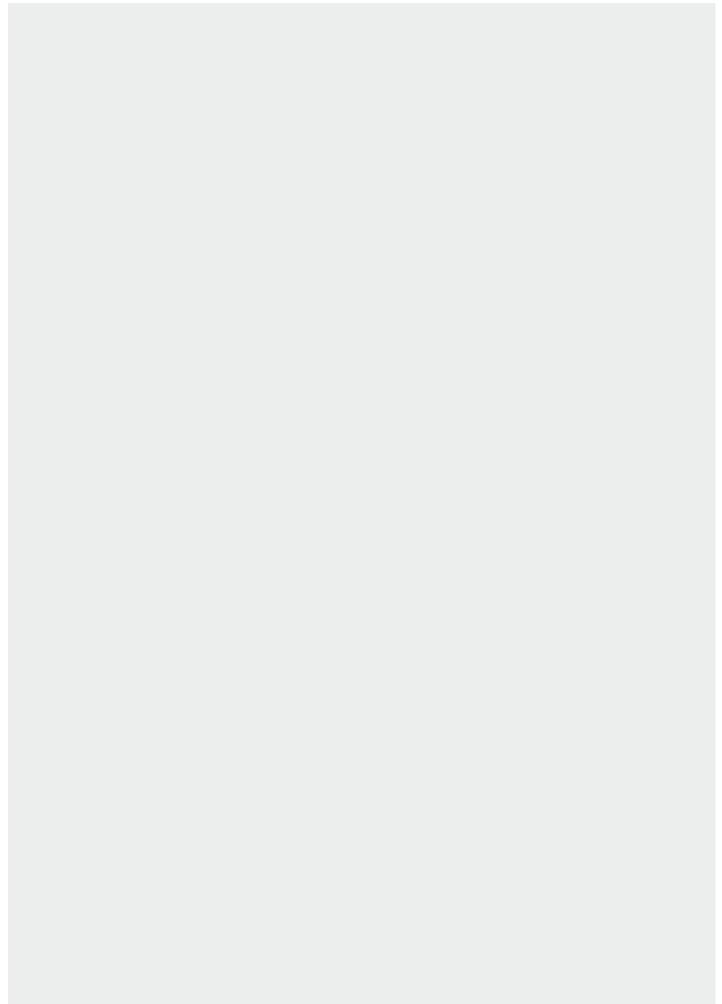
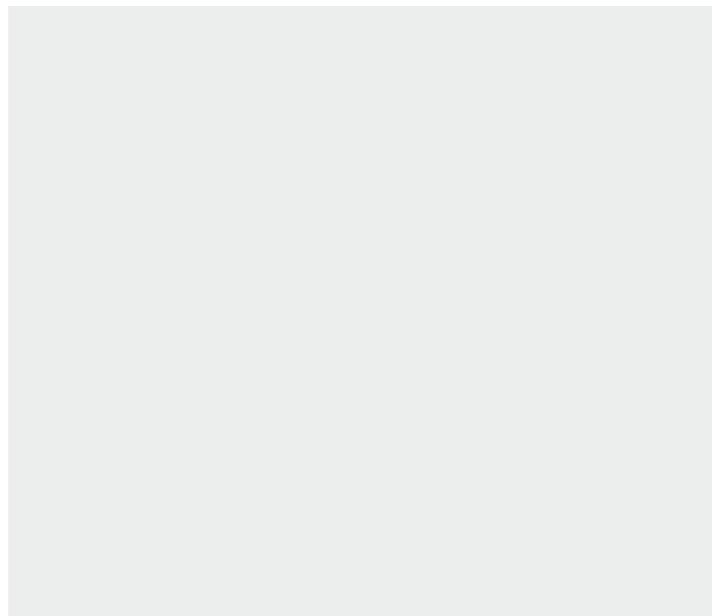


Sonderführungen zur Braukunst Zahlreiche Angebote zum goldenen Gerstensaft

Anlässlich der aktuellen Sonderschau „Braukunst im Vogtland“ gibt es in den Museen Schloß Voigtsberg zahlreiche Angebote rund um den Gerstensaft. Im Zentrum des Themennachmittags „Vom Einfach- zum Lagerbier: Brauereien und Bier zwischen Vogtland und Lausitz im 19. Jahrhundert“ mit **Dr. Starke** vom Stadtmuseum in Dresden am **12. Oktober ab 15:00 Uhr** stehen die Umformungen der Brauereien zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Neben der Veränderung der Brauereilandschaft in Sachsen im 19. und frühen 20. Jahrhundert werden die Besonderheiten des Vogtlandes zur Sprache kommen und die Beispiele für allgemeine Entwicklungen in Anzahl und Verteilung der Braustätten, Veränderung der Rechtslage wie etwa bei Ablösungen, Entwicklungen in Technik und Technologie, Veränderung der Biersorten und Entstehung verschiedenster Biertypen und Marken beleuchtet. Bräuche und Besonderheiten, wie spezielle Entwicklungen ergänzen den spannenden Vortrag, der im Anschluss anhand der Ausstellungsexponate bildlich vor Augen geführt wird.

Einen ganz anderen Blickwinkel eröffnet dann am 19. Oktober ab 15.00 Uhr der „Rundgang mit dem vogtländischen Brauer“. Dieter Blechschmidt von der Treuener Brauerei Blechschmidt erklärt anschaulich anhand der Ausstellungsexponate die handwerkliche Tradition des Bierbrauens im Vogtland und wird auch zu aktuellen Tendenzen Bezug nehmen. Aufgrund der guten Resonanz wird es zudem am **31. Oktober** eine Sonderöffnung der Schau **bis 20:00 Uhr** geben. Grund genug also, einmal in den Museen auch abends vorbei zu schauen und in die mittlerweile über 500-jährige Tradition des Brauens im Vogtland einzutauchen.



**Über 50 Aussteller präsentieren Mineralien,
Kristalle, Edelsteine und Schmuck zur
12. Vogtland – Mineralienbörse in Oelsnitz**

Die Mineralienshow zeigt „Die Vielfalt der Vogtländischen Mineralien“

Einmal jährlich zieht es über tausend steinbegeisterte Besucher aus ganz Deutschland ins vogtländische Oelsnitz. In diesem Jahr öffnen sich am 12. Oktober 2014, von 9 bis 16 Uhr nun wieder die Türen der Vogtlandsporthalle zu einer der beliebtesten Mineralienmessen in Ostdeutschland. Über 50 Sammler und Händler präsentieren mineralogische Kostbarkeiten aus der ganzen Welt. Lassen Sie sich verzaubern von Kristallstufen, Edelsteinen, kostbarem Schmuck und vielen anderen Dingen aus Stein gefertigt. Aber auch die Liebhaber einheimischer Mineralien kommen nicht zu kurz. Die große Sonderschau steht in diesem Jahr unter dem Titel: „Klassiker und Seltenes – Die Vielfalt der Vogtländischen Mineralien“. Gezeigt werden Wavellite aus Altmannsgrün, Türkis aus Chrieschwitz oder die braunen Baryt tafeln aus dem Zobeser Bergbau. Im Gegensatz dazu werden viele seltene Mineralien von eher wenig bekannten Fundstellen zu sehen sein. Genannt seien hier einzigartige Glaskopfstufen und stalaktitische Quarze vom Pöhler Eisenbergbau, das seltene Mineral Pseudomalachit aus Weischlitz oder die Astrolithe aus dem weltweit einzigen Vorkommen bei Neumark.

Ein zweiter Teil der Sonderausstellung blickt zu unseren thüringischen Nachbarn und zeigt Citrine und Rauchquarze aus dem Jahrhundertfund im Steinbruch Henneberg, sowie Mineralien aus dem Bergbaurevier Tännig bei Lobenstein.

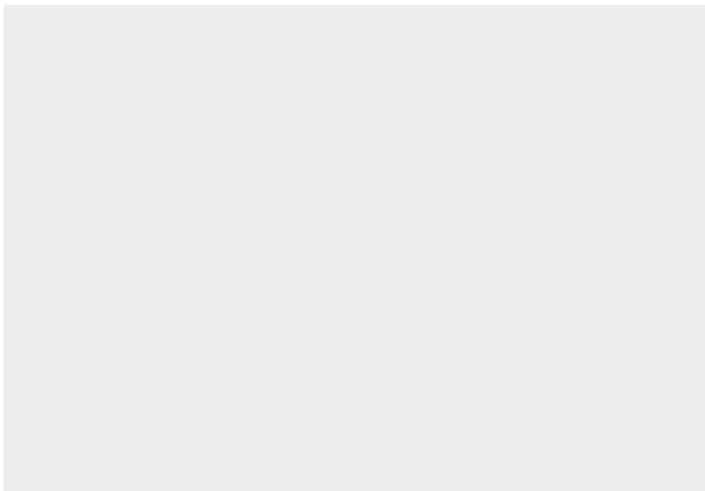
Für unsere „Jungen Geologen“ wird vor der Vogtlandsporthalle „Achate suchen und Aufschlagen“ angeboten. Dieses Angebot wurde schon im vorigen Jahr mit großer Begeisterung angenommen.



Eintritt:
Erw.: 3,50 €,
Kinder: 1,00 €

Jeder Besucher nimmt mit der Eintrittskarte wieder an der Verlosung wertvoller Preise teil.

In der Sonderausstellung werden seltene vogtländische Mineralien gezeigt. Diese Pseudomalachite stammen aus einem kurzzeitigen Aufschluß bei Weischlitz Ende der 1970er Jahre und gehören zu den besten Bildungen dieses Minerals in Deutschland.



Rückkehr einer Oelsnitzerin

Musikerin aus Oelsnitz gibt in Katharinenkirche Konzert

Ursprünglich stammt sie aus Oelsnitz und ist mittlerweile in der Profimusik zu Hause: Karolin Ketzler-Grüneberg. Mit dem „duo con colore“, verstärkt um die Sopranistin Irina Küppers, gastiert sie am **12. Oktober um 16:00 Uhr in der Oelsnitzer Katharinenkirche.**

FRANZÖSISCHE SOMMERMUSIK
DUO CON COLORE



KATHARINENKIRCHE · OELS NITZ
12. OKT. · 16:00 UHR



VVK: 10 € TK: 13 €
Kartenvorverkauf in der Kultur- und Tourismusinformation Grabenstraße 31,
OELS NITZ/VOGTL., Tel: 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de
Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.



Karolin Ketzler-Grüneberg (Klarinette) und Sarolta Boros Gyevi (Klavier), lernten sich beim Studium an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig kennen.

2010 gründen sie das „duo con colore“, das für unterschiedlichste Klangfarben und eine eigene interpretatorische Sicht auf Werke von Schumann, Mozart oder Bernstein steht.

Mit dem Programm „Les nuits d’été“ präsentieren sie mit Sopranistin Küppers Werke von Claude Debussy, Hector Berlioz, Jules Massenet und Camille Saint-Saëns. Französische Sommermusik mit erfrischend-hinreißender Lesung. Dabei sind die Auftritte von unbändiger Freude am Musizieren, von kreativem Gestaltungswillen und spannenden Programmkonzeptionen geprägt – sicherlich ein Nachmittag für Liebhaber klassischer Musik im einmaligen Ambiente des über 500-jährigen Kirchenhauses.

Karten sind in der Kultur- und Touristinformatio Oelsnitz (Telefon: 03 74 21 - 2 07 85) und unter www.oelsnitz.de zu 10,00 Euro im Vorverkauf erhältlich, 3 Euro Aufschlag kostet das Ticket an der Tageskasse.



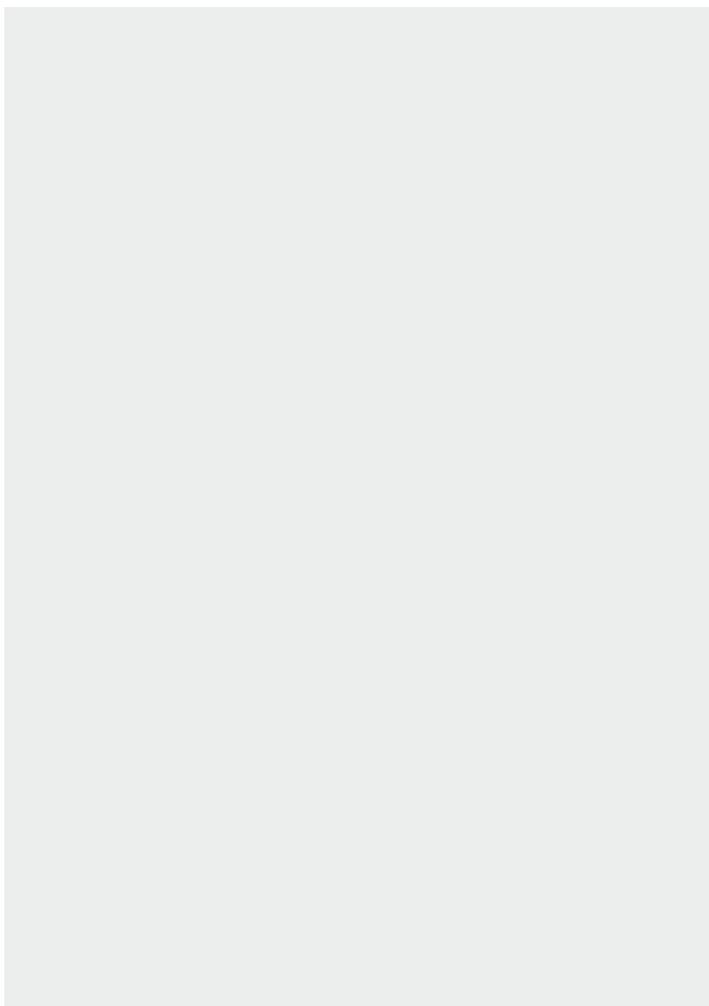
VOIGTSBERGER BAUERNMARKT



SCHLOß VOIGTSBERG
28. SEPTEMBER 2014



PARTNER:



Punk-Melodien aus Osteuropa

Kreml Krauts am 11. Oktober in der Katharinenkirche

Eine wilde Mischung aus Punk, Ska, Polka und russischer Folklore – so kann man sie am Besten beschreiben, die Musik von Ivan Ivanovich & the Kreml Krauts. Dabei gehören zum festen Bestandteil der Gruppe neben Horn, Saxophon und Posaune auch Akkordeon, E-Gitarre, Bass und Schlagzeug.

Neben der eher ungewöhnlichen musikalischen Zusammensetzung ist sicherlich der Bandname der Gruppe nicht ganz alltäglich. „Es war schwierig einen Namen zu finden. Irgendwann kamen wir auf Ivan Ivanovich. Der Name ist quasi das russische Pendant zu Max Mustermann“, erklärt Sänger Ivan, der selbst gebürtiger Russe ist. Die Gruppe gründete sich im Jahr 2007 in Trier und steht seitdem für russische Balkan-Musik mit Elementen des Folk und Punk. „Unsere Musik steht für Spaß und Freude und dafür, nicht alles so ernst zu nehmen, vor allem uns selber nicht. Ein kleines bisschen Theater ist schon dabei“, sagt Yannick, verantwortlich für Akkordeon und Gitarre. Die Texte der Band sind vorwiegend Russisch, einige sind zudem auf Deutsch.

Nach der Demo-CD im Jahr 2008 – hier gewann der Song „Deutsches Essen in Russland“ den Open Music Contest – veröffentlichte die Band 2011 ihren ersten Longplayer „Pregar“. Wer allerdings am **11. Oktober ab 21:00 Uhr in der Oelsnitzer Katharinenkirche** filigranes Balalaika-Spiel oder wehmütige Heimatgesänge erwartet, wird enttäuscht werden. Denn hier gibt es eine Mischung aus russischer Folklore, Ska und Punk.

Karten sind in der Kultur- und Touristinformation Oelsnitz (Telefon: 03 74 21 - 2 07 85), in allen Geschäftsstellen der Freien Presse und unter www.eventim.de zu 10,00 Euro im Vorverkauf erhältlich, drei Euro Aufschlag kostet das Ticket an der Abendkasse.

IVAN & THE KREML KRAUTS RUSSIAN SKA & PUNK

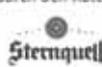


KATHARINENKIRCHE • OELSNITZ
11. OKT. • 21:00 UHR

VVK: 10 € AK: 13 €

Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Freie Presse und in der Kultur- und Touristinformation Grabenstraße 31, OELSNITZ/VOGTL., Tel: 0374 21-20785, touristinfo@oelsnitz.de

Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau.



Café „Biene“		Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz		Café „Sonne“		Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz	
Mi 01.10.14	Ausfahrt mit Ute nach Muldenberg nur nach Voranmeldung	ab 12:00 Uhr		Montags:	geführter Mutti-Kind-Kurs mit Frau Malß Voranmeldungen sind noch möglich	ab 09:00 Uhr	
Mo 06.10.14	Seniorensport für Alle in der Tagespflege	ab 09:30Uhr		Donnerstags:	Kreativwerkstatt 02.10. Herbstgestecke 09.10. Mosaikuntersetzer 16.10. Laternen & Drachen	16:00-18.00 Uhr	
Di 07.10.14	Urlaub im Erzählcafé „Bali mit allen Sinnen erleben“ Eintritt 3€/ Mitglieder 2,50€	ab 14:00 Uhr		Mi 01.10.14	Treffen der SHG „Krebs“	ab 14:00 Uhr	
Mi 15.10.14	Spielenachmittag mit Gedächtnistraining	ab 14:00 Uhr		Mi 08.10.14	„Tolle Wolle“ Strick- und Häkelkurs	ab 15:00 Uhr	
Mo 20.10.14	Seniorensport für Alle in der Tagespflege	ab 09:30Uhr		Do 09.10.14	Treffen der SHG „Bund der Rentner und Hinterbliebenen“	ab 15:00 Uhr	
Mo 20.10.14	Herbstliches Basteln mit Rosi	ab 14:00 Uhr		Do 16.10.14	Generationenkaffeetrinken mit Geburtstagskindern & musikalischer Umrahmung	ab 14.30 Uhr	
Mi 29.10.14	Oktoberfest mit zünftiger Musik Voranmeldungen erwünscht Transport ist möglich	ab 14:00 Uhr		Do 23.10.14	Familienbastel-Workshop in den Ferien „Kräuterfee“ Unkostenbeitrag 5€/ Mitglieder 4€ Voranmeldungen erwünscht	10:00-13:00 & 14:00-16:00 Uhr	
				Do 23.10.14	Treff der SHG „Schlaganfall“	ab 15:00 Uhr	
				Do 30.10.14	Familienbastel-Workshop in den Ferien „Trockenfilzen“ Unkostenbeitrag 5€/ Mitglieder 4€ Voranmeldungen erwünscht	10:00-13:00 & 14:00-16:00 Uhr	

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr
Tel.: 0171/5778513
eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 13:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 037421/27271
eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de

VOLKSSOLIDARITÄT
Plauen/Oelsnitz e. V.



Abbund-Zentrum feiert Firmenerweiterung

Die Abbund-Zentrum Oelsnitz GmbH & Co. KG im Oelsnitzer Industriegebiet „Am Johannisberg“ hat am 12. September 2014 feierlich ihre Firmenerweiterung begangen und sich damit mehr Platz geschaffen. 1,2 Millionen Euro wurden investiert.

Die Geschäftsführer Alexander und Andreas Grosch und ihre Mitarbeiter können zukünftig in großzügigen Räumen tätig sein. Es entstand ein Neubau eines Bürogebäudes mit angeschlossener Produktions- und Lagerhalle. Gleichzeitig wurde eine weitere moderne Abbund-Anlage angeschafft, die den Produktionsprozess noch effektiver gestaltet und gleichzeitig für die Mitarbeiter optimale Arbeitsbedingungen schafft.

Drei Standbeine prägen die Produktpalette der Abbund-Zentrum Oelsnitz GmbH & Co. KG. Den Großteil seines Umsatzes erwirtschaftet das 16-Mann-Unternehmen mit der Ausführung von Abbund-Aufträgen, das heißt mit der passgenauen Konstruktion und dem Zuschnitt von Dachstühlen. Zweites Standbein ist die Herstellung von Nagelplattenbindern. Dabei werden die einzelnen Elemente des Dachstuhls mit Stahlblechplatten verbunden. Das dritte Standbein, Eigenheime in Holzrahmenbauweise, erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Oberbürgermeister Mario Horn gratulierte zur Einweihungsfeier zum Geschaffenen und dankte dem mittelständischen Familienbetrieb herzlich für das langjährige unternehmerische Engagement.

Sperken Baby- und Kinderbasar

In der August-Bebel-Str. 34 (ehemals Küchenstudio) findet vom 16.10. – 18.10.2014 ein Baby- und Kinderbasar statt, genauer am 16.10. von 16 – 18 Uhr (hier nur für Schwangere mit Pass), am 17.10. von 9 – 18 Uhr sowie am 18.10. von 9 – 14 Uhr.

Die **Annahme** der gut erhaltenen Herbst- und Wintersachen bis Größe 176 sowie Umstandsmode und Baby- bzw. Kinderzubehör erfolgt **am 15.10. in der Zeit von 10 – 12 Uhr sowie 16 – 18 Uhr.** (Keine Annahme von Schlüpfern und gebrauchten Saugern!)

Für Fragen und Ihre Verkäufernummer E-Mail an sperken-baby-kinderbasar@web.de senden oder telefonisch melden bei: Kristin Schiller: (01 62) 6 06 54 54 o. Viktoria Zasytkin: (01 59) 01 55 31 19



Computerspiele-Nachmittag im Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“

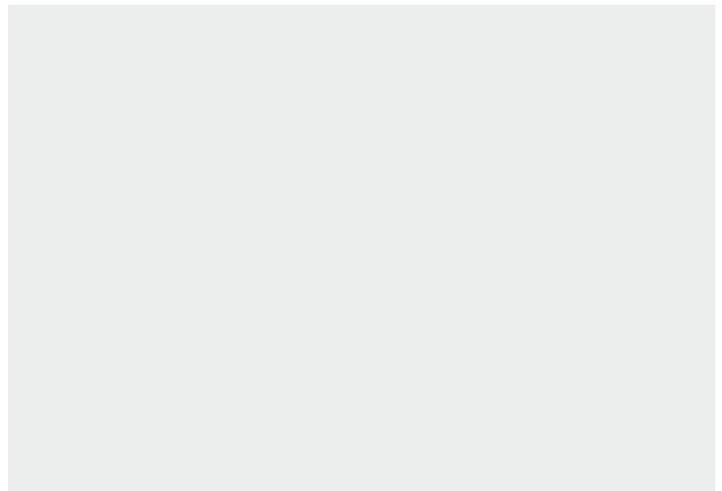
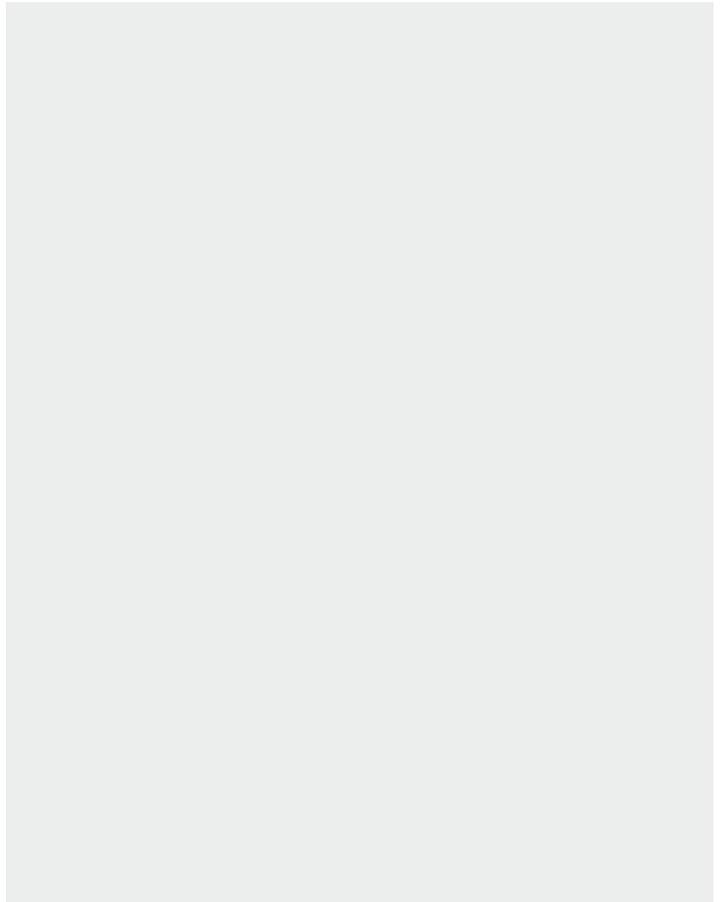
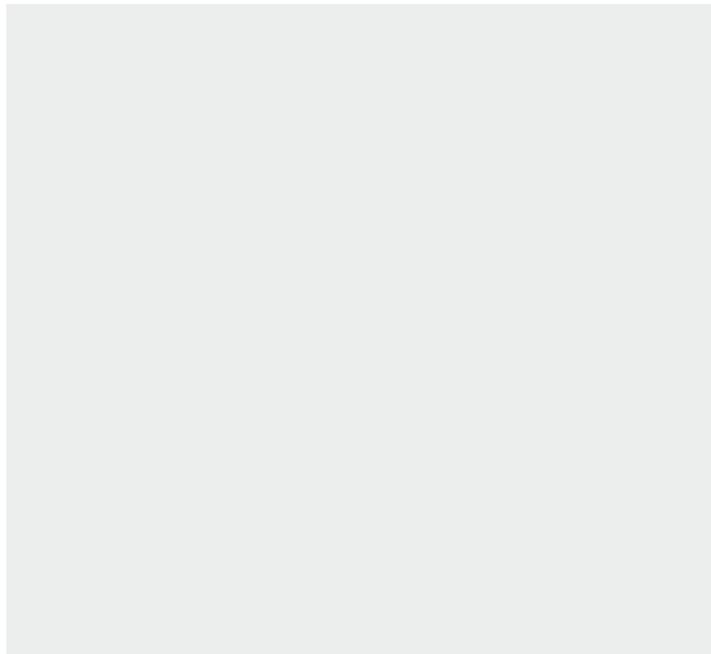


Am 28.10.2014 findet im Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“ in Oelsnitz, in Kooperation mit der Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz, ein Schnuppertag in Genesis Computerspielen statt.



Herr Eberhard Heidel stellt allen Interessierten verschiedene Kreativitäts-, Geschicklichkeits-, Schnelligkeits- und Ausdauerspiele vor und verspricht hierbei eine Menge Spaß im geselligen Beisammensein. An diesem Tag hat er Spiele für Jung und Alt im Gepäck, welche dem Nutzer keine speziellen Computerkenntnisse abverlangen.

Fühlen Sie sich hierzu herzlich eingeladen und schauen Sie am **28.10.2014 um 15:00 Uhr** im Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“, Rudolf-Breitscheid-Platz 1 in Oelsnitz vorbei.



Themen der Angehörigengesprächskreise:

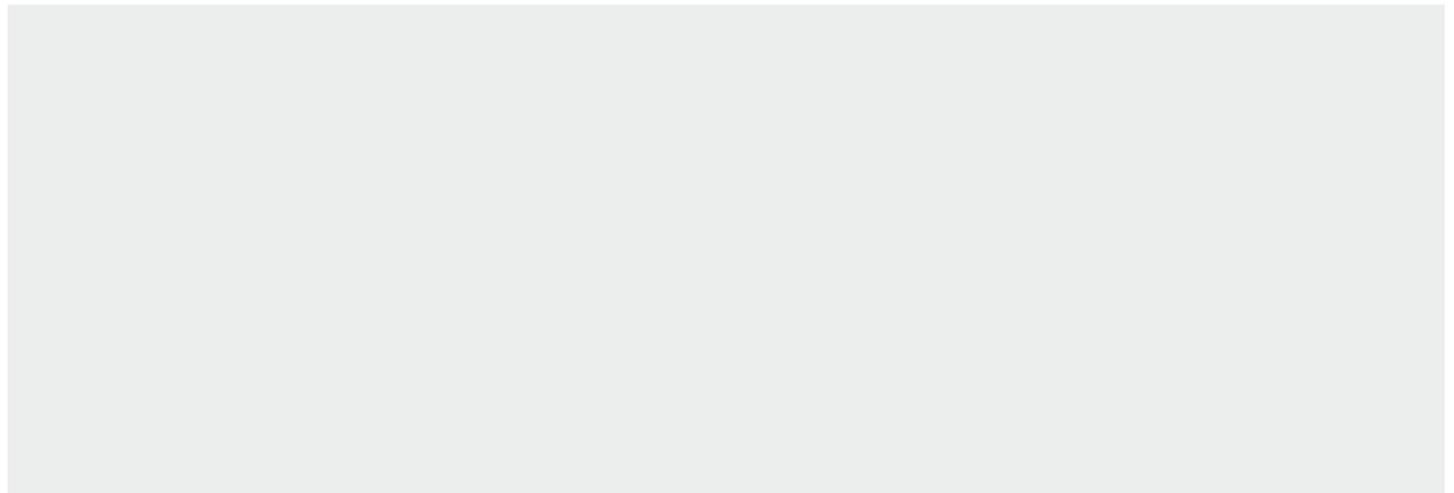
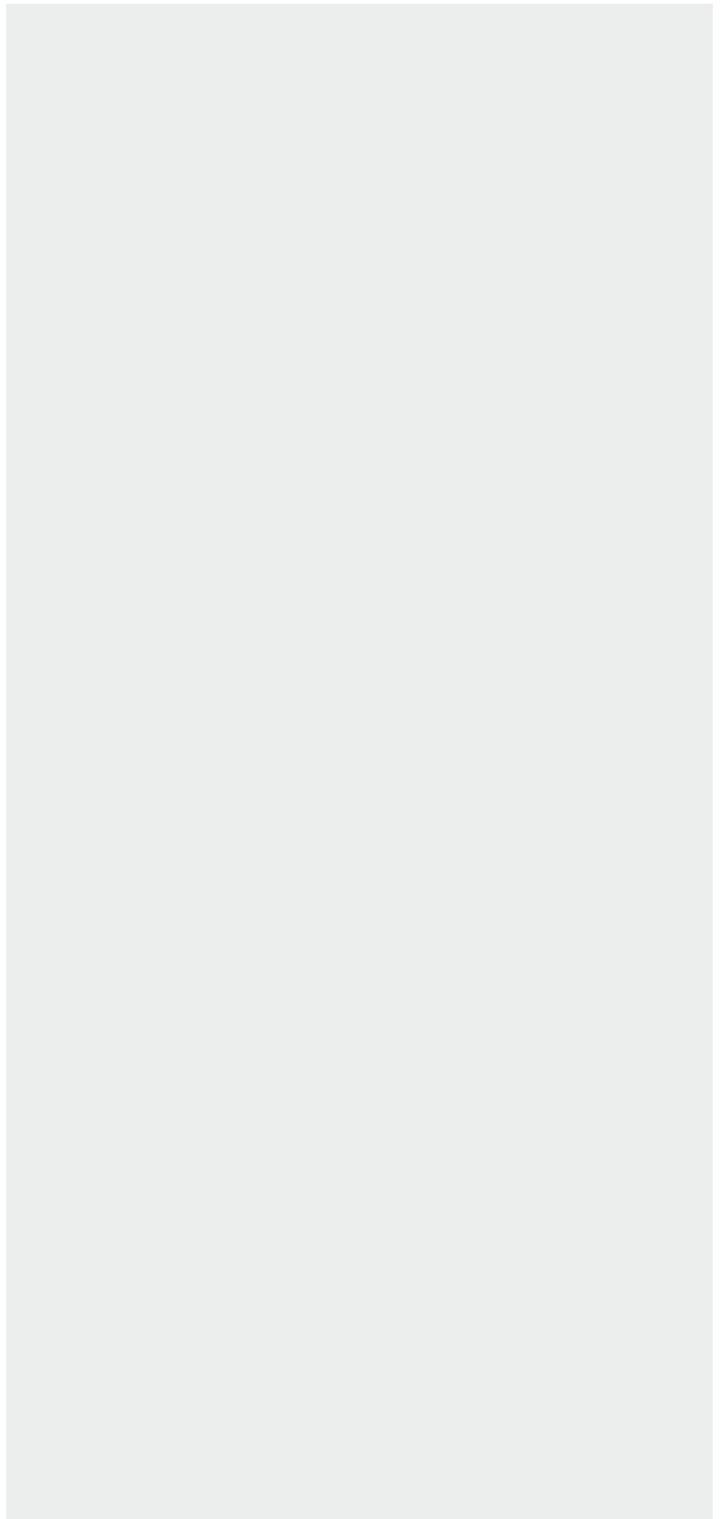
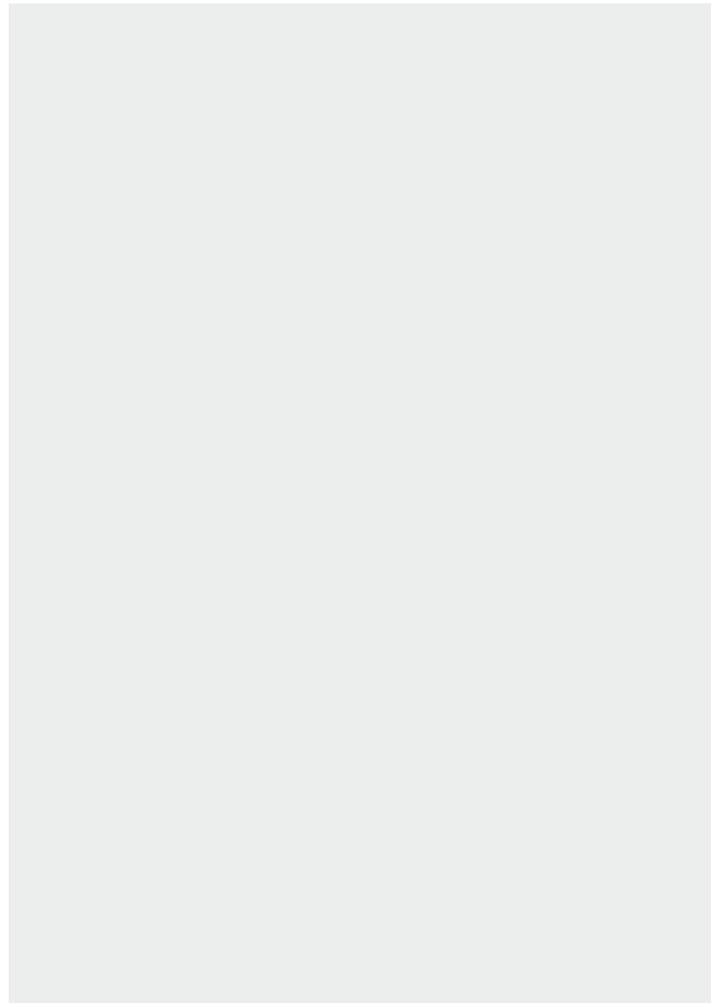
07.10.2014 18:00 Uhr Kinästhetische Transfermöglichkeiten
mit praktischen Übungen
Referentin: Dipl. Pflegewirtin Annette Krupka

Ort: Diakonie - Pflegezentrum Lindenallee,
Lindenallee 18, 08209 Auerbach

Die Teilnahme ist kostenfrei!



- gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus -
.....



Neues Ausbildungsjahr in Stadtwerke OELSNITZ startet Zwei Auszubildende werden begrüßt

In diesem Jahr ermöglichen die Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH zwei Jugendlichen den Start ins Berufsleben. Geschäftsführer Michael Fritzsch begrüßte Marie-Theres Lövenich und Florian Fuchs und sagte: „Bei uns bekommen junge Menschen eine ausgezeichnete Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten.“ Die Auszubildenden starteten am 01.09.2014 mit einer drei- bzw. dreieinhalbjährigen, intensiven Berufsausbildung im technischen und kaufmännischen Bereich.

Als verantwortungsbewusster und wichtiger Arbeitgeber in der Region legen die Stadtwerke großen Wert auf attraktive Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter – einen sicheren Arbeitsplatz, eine 39h-Woche und einen umfassenden Arbeits- und Gesundheitsschutz. Michael Fritzsch unterstreicht: „So sind und bleiben wir in Zeiten des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels als Arbeitgeber attraktiv für potenzielle Nachwuchskräfte“.

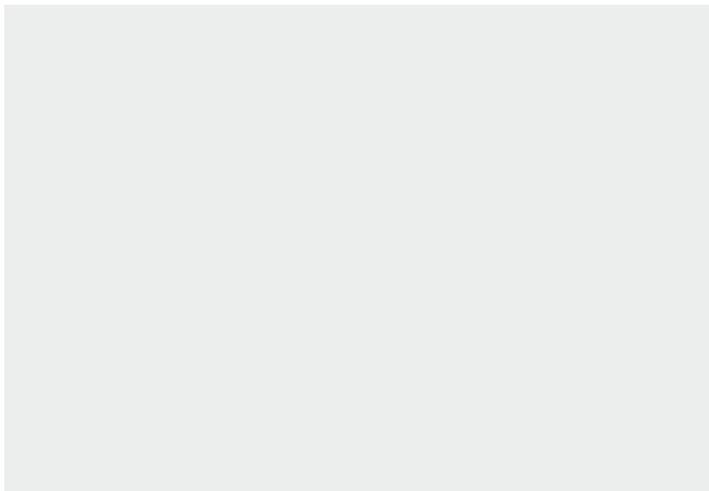
Für 2015 suchen die Stadtwerke noch einen Auszubildenden als Anlagenmechaniker (m/w). Weitere Details finden interessierte Bewerber (m/w) hier: www.stadtwerke-oelsnitz.de“



Geschäftsführer Michael Fritzsch mit den Auszubildenden Marie-Theres Lövenich und Florian Fuchs Foto: Stadtwerke OELSNITZ/V. GmbH

Gewinn aus Fotowettbewerb 2012 eingelöst

Ihren Gewinn aus dem Fotowettbewerb 2012 der Stadt Oelsnitz/Vogtl. haben die damaligen drei Gewinner am 31. August 2014 eingelöst. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Mario Horn genossen Luisa Schmidt, Karla Spranger und Stefan Frommater, jeweils mit Begleitung, ein Mitternachtsdinner in der „Voigtsberger Schloßstube“ auf Schloß Voigtsberg.



Richtfest am Markt

Am 29. August 2014 wurde am Neubau des Hauses Markt 7 Richtfest gefeiert. Die Gesundheitspartner GmbH aus Oelsnitz/Vogtl. lässt dort auf dem Grundstück der ehemaligen Gaststätte „Goldener Engel“ ein modernes und funktionales Wohn- und Geschäftshaus errichten. Zum größten Teil sind Firmen aus der Region mit der Bauausführung beauftragt. Noch in diesem Jahr sollen die Gerüste fallen. Bis Mitte nächsten Jahres sollen dann alle Nutzer, d.h. zwei Arztpraxen, eine Apotheke, eine Physiotherapie und ein Sanitätshaus, eingezogen sein.



Der Richtkranz schwebte Ende August über dem neuen Ärztehaus am Markt. Zimmermann Christian Dunger sprach den Richtspruch. Foto: Wöllner

Goldener Servicepokal für Opel Autohaus Hums in Oelsnitz

Den Goldenen Servicepokal für herausragende Werkstattleistungen hat das Oelsnitzer Autohaus Hums erhalten.

Der Pokal wurde von der Adam Opel AG im Rahmen des „top 101% Werkstatttest 2014“ verliehen, bei dem das Team seine fachliche Kompetenz eindrucksvoll unter Beweis gestellt hat und „mit Auszeichnung“ bestanden hat.

Ausschlaggebend ist bei diesem Test nicht nur das Finden und Beheben von 6 eingebauten Mängeln am Fahrzeug, sondern auch ca. 20 wichtige Kriterien rund um den gesamten Serviceprozess von der telefonischen Terminvereinbarung über die Fahrzeugabgabe, den Direktannahme-Prozess, die Serviceberatung, Erläuterung der Rechnung bis hin zur Auslieferung des Fahrzeugs, die zu 100 % erfüllt sein müssen. Auch untergeordnete Kriterien wie z. B. die Bereitstellung eines Ersatzfahrzeuges, das Getränkeangebot, die Freundlichkeit des Personals oder der Wohlfühlfaktor im Autohaus ganz allgemein spielten dabei eine Rolle.

Schubert-Chor feiert Geburtstag

Einer der traditionsreichsten und ältesten Männerchöre Deutschlands, der Männergesangsverein 1839 „Franz Schubert“ e. V., feierte am 6. September 2014 im Fürstensaal auf Schloß Voigtsberg mit einem festlichen Konzert sein 175-jähriges Bestehen.

Zu den Gratulanten gehörten neben dem befreundeten Goldberg-Chor aus Klingenthal der 2. Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Ulrich Lupart und der Oelsnitzer Ehrenbürger und Altmeister des volkstümlichen Schlagers, Eberhard Hertel.

Rauschenden Beifall und Bravo-Rufe für den Chor, der derzeit von Sebastian Wildgrube geleitet wird, gab es für den musikalischen Einsatz und das engagierte Durchhaltevermögen.

Herzlichen Glückwunsch an unseren Schubert-Chor und weiterhin alles Gute!

Leistungsmarsch der Kinder- und Jugendfeuerwehren

Zum siebenten Mal haben sich Kinder und Jugendfeuerwehren aus dem Oelsnitzer Land in Sohl zum jährlichen Leistungsmarsch getroffen. Unter den 13 Mannschaften waren auch die von Jens Geigenmüller betreuten Mädchen und Jungs aus Eichigt. Los ging's für die 13- bis 18-jährigen ab Gerätehaus Sohl. Die sechs Kilometer lange Strecke führte über Stock und Stein in Richtung Christiansreuth und dann weiter Rauner Grenzweg, Ring- und Schwarbrunnenweg zurück ans Sohler Gerätehaus. Zielwurf mit Fangleine, Sichern einer Unfallstelle, Setzen eines Standrohres . . . an elf Stationen hat der Feuerwehrynachwuchs des Oberen Vogtlands hohes Engagement bewiesen und beeindruckende Leistungen gezeigt. Dafür gab's nicht nur Lob von den Betreuern, sondern auch von den Verantwortlichen vom vogtländischen Kreisjugendfeuerwehrverband.

Die Ergebnisse:

Alterklasse 1 – bis 13 Jahre: 1. Sohl; 2. Adorf-1; 3. Rohrbach; 4. Eichigt; 5. Triebel; 6. Adorf-2; 7. Bad Elster; 8. Adorf-3.

Alterklasse 2 – 13 bis 18 Jahre: 1. Rohrbach; 2. Adorf-1 und Oelsnitz; 4. Eichigt; 5. Bad Elster. C.S.



*Stolz sind die Eichigter auf ihr gutes Abschneiden in Bad Elster.
Foto:
Jens Geigenmüller*

Feuerwehrgerätehaus Untermarxgrün übergeben



Am 20. September 2014 war es soweit: Die FFW Untermarxgrün hat ihr neues Feuerwehrgerätehaus übergeben bekommen. Die Bauherren Willo Steen und Rolf Schneider, Oberbürgermeister

Mario Horn und der Wehrleiter der Wache Untermarxgrün, Wolfgang Jahn konnten zu diesem Festtag die Bundestagsabgeordnete Yvonne Magwas, den Landesbranddirektor und Leiter der Landesfeuerwehrschule Sachsen Rene Kraus, zahlreiche Stadträte und viele Kameraden der Oelsnitzer Stadt- und Ortswehren mit Stadtwehrleiter Jens Jacob an der Spitze begrüßen. Auch viele Untermarxgrünerinnen und Untermarxgrüner und Gäste aus der gesamten Stadt und Region, unter ihnen viele Kinder, waren gekommen.

Dabei hat die Entstehung des Feuerwehrgerätehauses Modellcharakter für das Vogtland und darüber hinaus. Im Rahmen eines PPP-Projektes haben die Bauherren Willo Steen und Rolf Schneider das Feuerwehrgerätehaus errichtet. Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. mietet sich im Rahmen eines 25-Jahre-Mietvertrages mit Verlängerungsoption langfristig in die Immobilie ein. Gerade mit der Entstehung des Industriegebietes „Am Johannisberg“ und des Gewerbegebietes in der Untermarxgrüner Straße nach der Wende ist die Einsatzbereitschaft und Leistungsstärke der Wache Untermarxgrün von enormer Wichtigkeit, beispielsweise um den Erreichungsgrad lt. Brandschutzbedarfsplan von 9 min von Alarmierung bis Eintreffen am Einsatzort zu gewährleisten.

In der Wache Untermarxgrün leisten derzeit 20 Kameraden Dienst, 12 Kameraden sind Angehörige der aktiven Abteilung, 8 Kameraden sind Atemschutzträger. Der Altersdurchschnitt beträgt aktuell 48 Jahre.

Die Idee zur Umsetzung dieses PPP-Projektes war am Rande des 60. Geburtstages unserer ehemaligen Oberbürgermeisterin Eva-Maria Möbius geboren worden. Der Stadtrat beschloss am 28. November 2012, das Grundstück mit einer Fläche von 2.678 qm an die Bauherren zu verkaufen. Bereits in diesem Beschluss war der Abschluss des entsprechenden Mietvertrages mit der Stadt verankert. Im Januar 2013 erfolgte dann der Abschluss des Kaufvertrages in notarieller Form. Insgesamt ca. 13.000 EUR wurden in den letzten Wochen durch die Stadt Oelsnitz/Vogtl. in Küche, Schulungs- und Umkleideraum sowie die weitere technische Ausrüstung der Wache investiert.

Im Namen der Stadt dankte Oberbürgermeister Mario Horn den Bauherren für deren Mut und Weitsicht, dem Stadtrat für die zugehörigen richtungsweisenden Beschlüsse, den bauausführenden Firmen sowie allen, die an der Umsetzung des Bauprojektes beteiligt waren und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die stets mit Rat und Tat zur Seite standen und mithalfen.



Herbstferien-Angebot im Walderlebnispark Eich

Der Forstbezirk Plauen bietet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Familien und Urlauber im Walderlebnispark Eich. Passend zur Jahreszeit erfahren alle Besucher, wie sich die Tiere auf den Winter vorbereiten und wie zum Beispiel das Eichhörnchen seine Wintervorräte versteckt. Wir sammeln Blätter für eine Herbstfarben-Palette oder für den Blätterlauf und erleben beim Stammscheiben-Sägen, wie viel Arbeit nötig ist, um Holz für einen warmen Ofen zu bekommen!

Das Ferienprogramm wird veranstaltet am:

Mittwoch, den 22. Oktober 2014 von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Treffpunkt: Walderlebnispark Eich in 08233 Treuen/OT Eich
Er befindet sich zwischen Treuen und Lengenfeld an der Treuener Straße, Ortseingang links von Treuen in Richtung Lengenfeld fahrend. Bei Interesse melden Sie sich bitte an im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen.

Verantwortlich ist Frau Bimberg:

Telefon (0 37 41) 10 48 11 oder 10 48 00

E-Mail: Ines.Bimberg@smul.sachsen.de

Weiterhin sind Gruppenanmeldungen für Weihnachts- und Winterprogramme möglich. Informieren Sie sich bitte auf www.sachsenforst.de unter der Rubrik Waldpädagogik.

Herbstferienangebote der Museen

Motto auf Schloß Voigtsberg: „Ferienspaß für Königskinder“

Auch in den diesjährigen Herbstferien stehen die Aktionen auf Schloß Voigtsberg wieder ganz im Zeichen der großen Schlösserland-Aktion „Ferienspaß für Königskinder“. Neben Abwechslung, zahlreichen Erlebnisangeboten sind in diesem Jahr die „Spiele der Königskinder“ ein Fokus. Hier die Angebote im Einzelnen, **bei denen unbedingt um Voranmeldung gebeten wird:**

Dienstag, 21.10., 15:00 Uhr: „Sei die Katharina!“ - Kostümführung mit der Katharina von Österreich für Mädchen ab sechs Jahren; Beitrag pro Kind: 5 Euro

Mittwoch, 22.10., 17:00 Uhr: „Kino im Illusorium – Das Zauber-männchen“ (1960) – das Märchen vom Rumpelstilzchen für Kinder und Erwachsene; Eintritt: 2,50 Euro.

Donnerstag, 23.10., 15:00 Uhr: „Unterwegs mit dem Amtsschösser“ - Kostümführung mit dem Amtsschösser von Voigtsberg - spannende Mitmach-Führung für Jungen ab 6 Jahren; Beitrag pro Kind: 5 Euro

Sonntag, 26.10., 15:00 Uhr: „Spiele der Königskinder – Kinderspiele aus vergangenen Zeiten“ - für Kinder ab 6 Jahren; Beitrag pro Kind: 3 Euro

Dienstag, 28.10., 15:00 Uhr: „Geheimcode: Teppich - Spiel und Spaß zur Symbolik in Teppichen“ - für Kinder ab 6 Jahren; Beitrag pro Kind: 3 Euro

Mittwoch, 29.10., 17:00 Uhr: „Kino im Teppichmuseum - Kalif Storch“ (Marionettentheaterfilm, 1980) – das orientalische Märchen für Kinder und Erwachsene; Eintritt: 2,50 Euro.

Donnerstag, 30.10., 20:00 Uhr: „Geisterstunde auf Schloß Voigtsberg“ in der nachtschwarzen Burg für Familien; Eintritt: 3 Euro pro Kind, 5 Euro für Erwachsene (nur mit Voranmeldung)

Sonntag, 02.11., 15:00 Uhr: „Wilfried Mengs & Falk Ulke: Struwelpetergeschichten – neu erzählt, hinterfragt und beliedert“ - musikalisches Nachmittagsvergnügen für die ganze Familie mit Puppenspieler Falk Ulke und Liederschreiber Wilfried Mengs; Eintritt: 3 Euro pro Kind, 5 Euro für Erwachsene

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, (0 37 41) 10 48 00 oder per e-mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Holzsortierung, Holzvermessung

Freitag, 7. November 2014, 13:00 Uhr

Walderlebnisgarten Eich, Treuener Straße, 08233 Treuen OT Eich
Praktische Vorführung zur Holzsortierung, Holzvermessung und Wissenswertes zur Vertragsgestaltung bei Holzverkauf mit Revierleiter Herrn Buchta (Forstrevier Wildenfels) und Revierleiter Herrn Schlosser (Forstrevier Rodewisch)

Verkehrssicherungspflicht für private Waldbesitzer

Freitag, 14. November 2014, 13:00 Uhr

Gasthof Teichmühle Leubnitz (bei Plauen), Schneckengrüner Str. 12, 08539 Rosenbach
Fachvortrag und praktische Beispiele im Forstrevier mit Frau Geipel (Referent Privat- und Körperschaftswald) und Revierleiterin Frau Merkel (Forstrevier Mehltheuer). Im Mittelpunkt stehen die rechtlichen Anforderungen an Kontrolle und Gefahrenbeseitigung, die Vorbeugungsmaßnahmen durch geeignete Waldpflege sowie die praktische Gefahrenbeurteilung am Waldbestand.

Wartung und Pflege der Motorsäge

Samstag, 22. November 2014

Forst. Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstr. 3
Intensivkurs Wartung und Pflege der Motorsäge mit Ausbilder Herrn Konezke, Dauer ca. 4 Std., (Werkstattraum)

2-Tages-Grundlehrgang „Motorsägearbeit“

Mo/Di 10./11. und Mo/Mi 10./12. November 2014

Gasthof „Goldenes Herz“, Hauptstr. 4, 08485 Schönbrunn
1.Tag: Theoretische Ausbildung, 2.Tag: Praktische Ausbildung (Herr Germann, Forstwirtschaftsmeister Maschinenstation Crottendorf, Forstbez. Plauen)



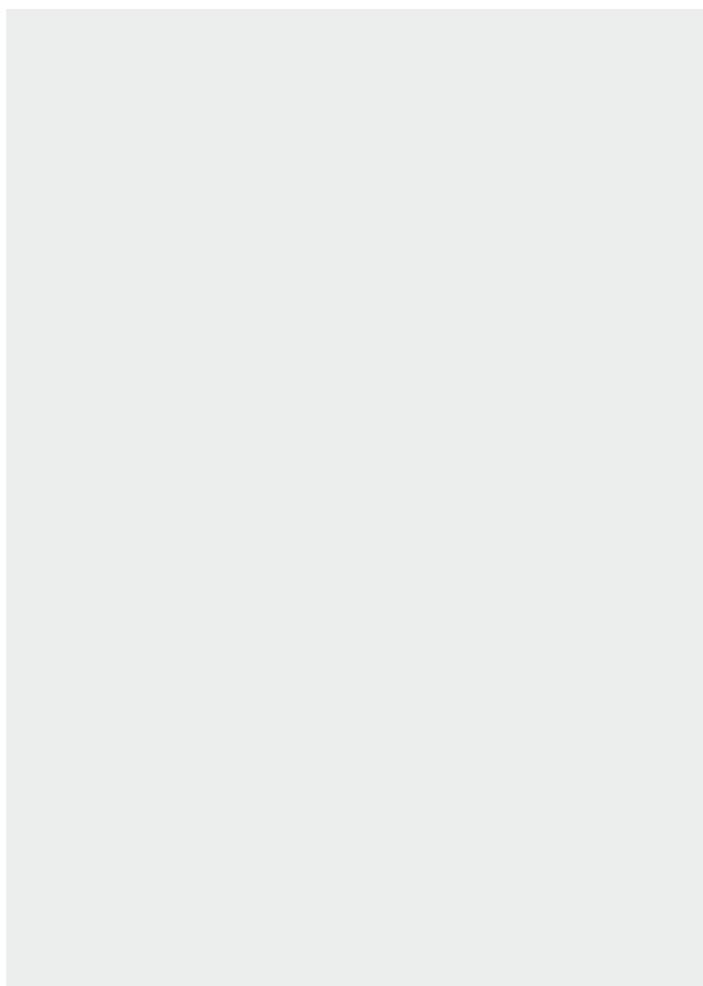
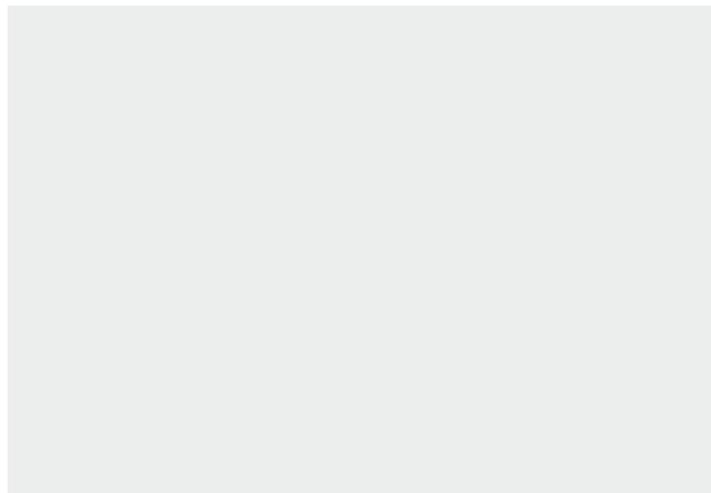
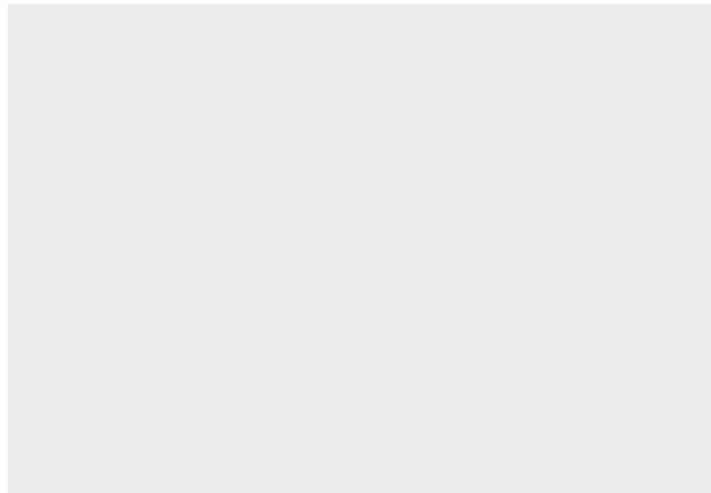
WORKSHOP – „Häusliche Saft- und Essigbereitung, Obst- lagerung und Konservierung“

Die Äpfel sind reif! Ein paar schmecken wunderbar direkt vom Baum, ein guter Apfelkuchen ist auch schnell fertig. Aber was ist mit dem ganzen Rest? Im Riedelhof Erlbach/Eubabrunn gibt es die Antwort.

Am **11. Oktober 2014** erfahren Sie **zwischen 09:00 und 16:00 Uhr** viel Wissenswertes über

die häusliche Verarbeitung und Lagerung von Obst. Experten sprechen über Saftbereitung und geben hilfreiche Tipps. Bei der Vor-Ort-Saftpressung können Sie selbst mit Hand anlegen und den frischen Saft verkosten. Der praktische Vortrag zum Wundertrunk Apfelessig lässt auch Gesundheitsbewusste auf Ihre Kosten kommen. Tricks zur richtigen Obstlagerung bekommen Sie im hofeigenen Apfelkeller oder beim Anlegen der Apfelmiete nähergebracht. Während einem kleinen Imbiss oder zwischendurch bleibt genügend Zeit, sich auszutauschen, Fragen zu stellen und im umfangreichen Infomaterial zu stöbern.

Vorher, auf dem Oberen Berg in Markneukirchen, können Sie vom **9. bis 11. Oktober** Äpfel versaften lassen und eigenen Saft genießen. Die Mobile Saftpresse füllt in 3-, 5- und 10-Liter-Päckchen ab, die ungeöffnet bis zu zwei Jahre haltbar sind. Wenn Sie **mindestens 50 kg** Äpfel haben, aber keine Möglichkeit sie selbst zu verarbeiten, melden Sie sich zur Saftpressung an. Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter: www.riedelhof.de, oder rufen Sie uns einfach an (03 74 22) 29 65 oder (01 5 20) 9 87 53 23.



Blacky and Company
Dirtyrock from Germany



& ABILITY

ROCK-NACHT
 im Bürgerhaus EICHIGT
11.10.2014
 Einlass 20.00 UHR

Gottesdienste Kirchengemeinde Oelsnitz

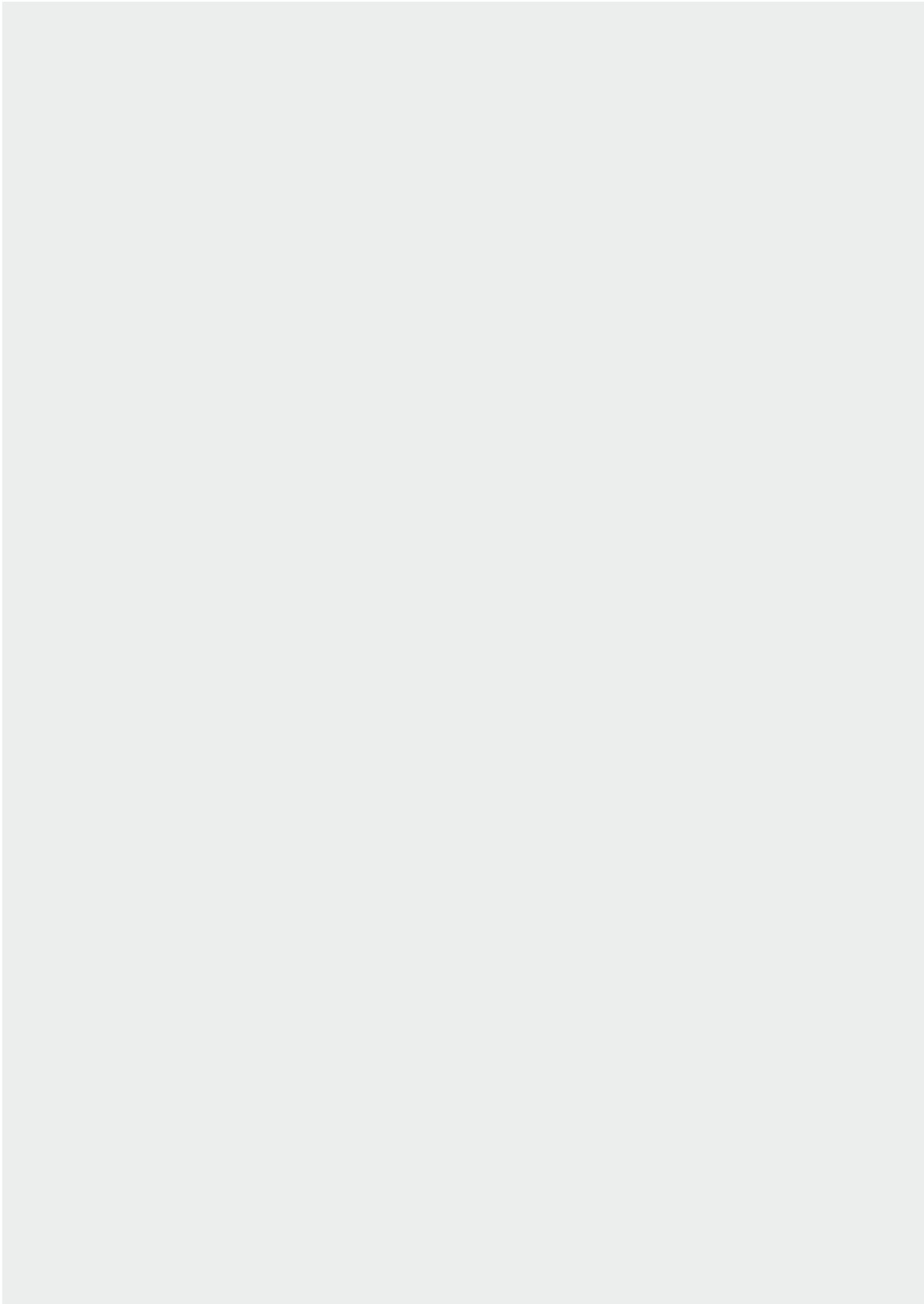
- 05.10. 08:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberhermsgrün
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in Oelsnitz
- 12.10. 08:30 Uhr Gottesdienst in Taltitz
- 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
- 19.10. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oelsnitz
- 26.10. 08:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Kirchweihfest in Planschwitz
- 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz

Blick in die Partnerstadt Rehau

- 18.10. 06:30 **Trödelmarkt**, Tauperlitz,
 Info unter Tel.: (0 92 81) 4 25 50 oder
 floh-und-troedelmarkt.de, Schützenfestplatz
- 08:00 **Bauernmarkt**, Bauernmarktverein, Alles aus
 eigener Herstellung direkt vom Bauernhof,
 Maxplatz
- 26./27.10. **Rehauer Herbstmarkt**
mit verkaufsoffenem Sonntag, Stadt Rehau
 Maxplatz und Stadtgebiet
- 17:00 **Klassisches Konzert**
 Stadt Rehau, Festsaal im Museum am Maxplatz

*Die nächste
 Ausgabe erscheint
 am 24. Oktober 2014.*

*Redaktionsschluss
 für Zuarbeiten
 ist der
 15. Oktober 2014.*



Die Stadtbibliothek Oelsnitz stellt Buch-Neuerwerbungen vor:

- Barnsteiner, Catrin: Fräulein Schläpples fabelhafte Steuererklärung : ein leicht verrückter Liebesroman
- Barker, Pat: Tobys Zimmer : Zeitgeschichte (Was macht der Krieg mit der Kunst – und die Kunst mit dem Krieg?)
- Burseg, Katrin: Der Sternengarten : Historisches
- Diaz, Junot: Und so verlierst du sie : preisgekrönter Autor
- Es geht um Poesie : schönste Texte der deutschen Romantik
- Felscherinow, Chistiane V. ; Vukovic, Sonja: Christiane F. – mein zweites Leben : Autobiografie
- Jonasson, Jonas: Die Analphabetin, die rechnen konnte: Humor
- Kermani, Navid: Grosse Liebe : preisgekrönter Autor
- King, Stephen: Doctor Sleep : Horror (Fortsetzung von „Shining“)
- Klüssendorf, Angelika: April; Bd. 2 (Nach ihrem hochgelobten Roman „Das Mädchen“ schreibt Angelika Klüssendorf die Geschichte ihrer jungen Heldin fort.)
- Lorentz, Iny: Das goldene Ufer; Bd. 1 : Historisches
- Lorentz, Iny: Der weiße Stern; Bd. 2 : Historisches
- Montefiore, Simon: Saschenka : Historisches (der faszinierende Roman einer ungewöhnlichen Frau in bewegten Zeiten)
- Moyes, Jojo: Eine Handvoll Worte : Liebesroman
- O'Donnell, Lisa: Bienensterben : Familie (ein faszinierendes Romandebüt)
- Pratchett, Terry ; Baxter, Stephen: Die lange Erde : Science-Fiction
- Riley, Lucinda: Das Mädchen auf den Klippen : Familie
- Riley, Lucinda: Die Mitternachtsrose : Familie
- Smith, Ali: Von Gleich zu Gleich : Liebesroman
- Tóibín, Colm: Marias Testament : Religion

Wir laden Jung und Alt herzlich in das Zoephelsche Haus zum Stöbern und Schmökern ein. Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.oelsnitz.bbwork.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
Auflage: 9.300 Exemplare
Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: (03 74 21) 7 30, Fax: (03 74 21) 7 31 11 e-mail: redaktion@oelsnitz.de
Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH, Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl. Tel.: (03 74 21) 7 09 73, Fax: (03 74 21) 7 09 69, beatrice.schmutzler@oelsnitz.de
Gesamtherstellung/Anzeigenteil: Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen/Kauschwitz, Tel.: (0 37 41) 52 08 96, Fax: 03741/527463, mail@papiergrimm.de
Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Havarie- und Bereitschaftsdienst Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: SWOE, Ruf (03 74 21) 2 79 45
Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbh (08 00) 2 30 50 70
Bereitschaftsdienst: Ruf (0 18 02) 30 50 70

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Montag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Das Einwohnermeldeamt hat jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 08:00 – 11:00 Uhr geöffnet.

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt
Ruf: (03 74 30) 52 37, Fax: (03 74 30) 6 68 96
E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eichigt

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Weitere Terminabsprachen sind selbstverständlich möglich - sollten aber bitte mit der Gemeindeverwaltung (01 74/1 71 52 33) oder dem Bürgermeister (01 70/8 01 93 87) vereinbart werden.

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenaukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn
Ruf: (03 74 34) 8 02 83, Fax: (03 74 34) 8 12 41
E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung: Bösenbrunn

Mo 09:00-12:00 Uhr, Di 09:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr,
Mi geschlossen, Do 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr,
Fr geschlossen

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.
Ruf: (03 74 34) 8 02 10, Fax: (03 74 34) 7 98 81
E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Triebel:

Mo 09:00.-12:00 Uhr, Di 07:00.-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr,
Mi geschlossen, Do u. Fr 09:00.-12:00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo 08:00 Uhr bis Mo 08:00 Uhr dienstbereit
22.09. - 28.09. Anker-Apotheke, Unterer Markt 24, Markneukirchen
29.09. - 05.10. Löwen-Apotheke, Hohe Str. 1, Adorf
06.10. - 12.10. Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen
13.10. - 19.10. Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen
20.10. - 26.10. Alte Stadtapotheke, Schützenstr. 2, Adorf

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
27./29.09. Dr.med.dent. Tilo Weißhuhn, Tel.: (03 74 21) 2 34 16
03.10. Dr. med. Petra Dobl, Burgstr. 21, Tel.: (03 74 21) 2 23 41
04./05.10. Dipl.-Stom. Annett Gruber, Tel.: (03 74 21) 2 85 60
11./12.10. Dipl.-Stom. Corinna Riedel, Tel.: (03 74 21) 2 23 33
18./19.10. Dipl.-Stom. Evelyn Jarck, Tel.: (03 74 21) 2 27 64

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariendienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: SWOE, Ruf (03 74 21) 2 15 38
Im übrigen Gebiet: ESG, Ruf (03 71) 41 47 55 oder 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (037 41) 40 20



